

RÄUME DER ANGST

AYSEN GÖK



RÄUME DER ANGST

RÄUME DER ANGST IST EINE GRAPHIC NOVEL VON AYSEN GÖK, ENTSTANDEN IM PROJEKT "SAGITTALLOKAL - NOLIME TANGERE II" IM WS 2018/19 AN DER HTW SAAR,

DER SCHULE FÜR ARCHITEKTUR SAAR IM MASTER ARCHITEKTUR. BETREUT WURDE DAS PROJEKT VON PROF.DR. ULRICH PANTLE, DEN PROJEKTVERTIEFERN PROF. MATTHIAS MICHEL SOWIE KATHARINA BIHLER UND STEFAN SCHEIB VOM LIQUID PENGUIN ENSEMBLE.



PROLOG - ODER: DIE GESCHICHTE VON FRED UND DEN SCHWARZEN OLIVEN

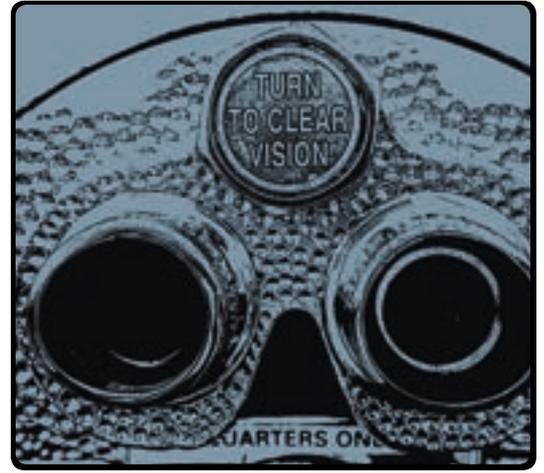
MARIA HATTE GROSSE, DUNKLE AUGEN UND SO LANGE UND DICHT WIMPERN - SCHWARZ WIE OLIVEN. IN IHREN AUGEN ERKANNT DER NACHBARSJUNGEN ERIC IMMER IHRE WÄRME UND GÜTE. ERIC WAR GERADE MAL SECHS JAHRE ALT, HATTE BLONDES, FAST WEISSES HAAR UND HELLBLAUE AUGEN.

ER KAM DAMALS OFT VORBEI, BACKTE ODER KOCHTE GEMEINSAM MIT MARIA. MARIA UND ICH - WIR HATTEN KEINE KINDER. ERIC WAR DAHER UNSER "ERSATZKIND". SEINER MUTTER KAM DAS SEHR GELEGEN, DA SIE BEIM BAUERN ALS TAGELÖHNERIN ARBEITETE. SEIN VATER STARB VOR ÜBER EINEM HALBEN JAHR AN SEINEN KRIEGSVERLETZUNGEN. ALS ER VOM KRIEG ZURÜCKKAM, HATTE ER SEIN RECHTES BEIN UND SEIN AUGENLICHT VERLOREN. EINES TAGES FAND IHN SEINE FRAU AUF DEM SOFA. ER HATTE ALLE TABLETTEN, DIE IHM DER ARZT FÜR SEINE NÄCHTLICHEN PHANTOMSCHMERZEN VERSCHRIEBEN HATTE, GENOMMEN.



ERIC HATTE DIES NICHT MITBEKOMMEN, GOTTSEIDANK. WENN DER JUNGE UND MARIA ZU WEIHNACHTSZEIT BACKTEN, ROCH DAS GANZE HAUS NACH NELKEN UND NACH ZIMT. ICH LIEBE DIESEN GERUCH. AN ALL DIESE DINGE VERSUCHTE ICH MICH GERADE ZU ERINNERN, IMMER WIEDER. WIE SIE LACHTE UND KICHERTE, WENN ICH EINEN WITZ ERZÄHLTE, DER GAR NICHT WITZIG WAR. DENN ICH BIN ÜBERHAUPT NICHT WITZIG. NIEMAND VERSTAND JE MEINE WITZE.

50 JAHRE SPÄTER ...



NACH MEINEM
STUDIUM IN
AACHEN, BE-
GANN EINE
AUFREGENDE
ZEIT FÜR MICH.
MIT FRANZ
WAR ICH NACH
NEW YORK
GEREIST, UM
HIER IN EINEM
ARCHITEKTUR-
BÜRO ZU AR-
BEITEN. EINIGE
JAHRE SPÄTER
SOLLTE ICH
HIER DIE LIE-
BE MEINES
LEBENS KEN-
NENLERNEN ...
- BERTA!



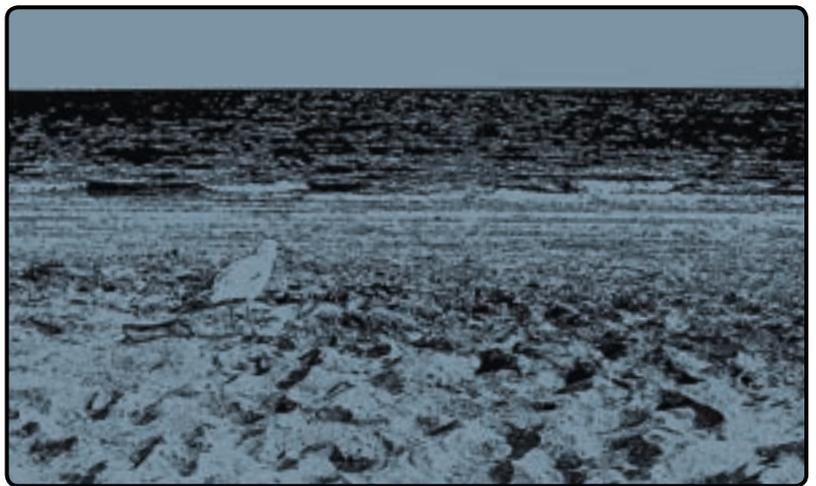


FRANZ WAR INZWISCHEN MEIN BÜROPARTNER GEWORDEN. WIR HATTEN UNS BEREITS NACH KURZER ZEIT SELBSTÄNDIG GEMACHT. WIE GEWOHNT, KAM ICH EINES TAGES NACH 6 UHR VON DER ARBEIT NACH HAUSE. ALS ICH DIE TÜR AUFSPERRTE UND DIE WOHNUNG BETRAT, WAR ES UNGEWÖHNLICH RUHIG. ICH HÖRTE NIEMAND. NORMALERWEISE RIEF MIR BERTA SOBALD ICH DIE WOHNUNG BETRAT ZU: "ERIC, ICH BIN IN DER KÜCHE" - ODER WO AUCH IMMER SIE GERADE STECKTE. ICH LEGTE MEINE JACKE AB UND GING INS WOHNZIMMER. DORT LAG BERTA SCHLAFEND AUF DEM SOFA ...

... ZUMINDEST DACHTE ICH DAS. ICH SETZTE MICH NEBEN SIE UND STREIFTE IHR EINE HAARSTRÄHNE AUS DEM GESICHT, BEUGTE MICH ÜBER SIE UND GAB IHR EINEN KUSS AUF DIE WANGE. IHRE HAUT WAR EISKALT - TOT! DER ARZT ERKLÄRTE MIR SPÄTER, DASS SIE IM SCHLAF VERSTORBEN IST. ABER DAS KONNTE MICH NICHT TRÖSTEN. NACH 35 JAHREN HATTE MICH BERTA VERLASSEN ... FÜR IMMER.



NEW YORK WAR UNSERE STADT, WIR LIEBTE SIE. HIER GAB ES ABENTEUER FÜR ALLE. LANGWEILIG WURDE ES UNS NIE. MANCHMAL WAREN BERTA UND ICH NACH BROOKLYN, CONEY ISLAND GEFAHREN. NICHT AM WOCHENENDE, SONDERN EHER AN WERKTAGEN FRÜH MORGENS, WENN KAUM MENSCHEN DA WAREN. SO HATTE ICH DAS GEFÜHL, WIR HABEN DEN STRAND FÜR UNS GANZ ALLEINE.



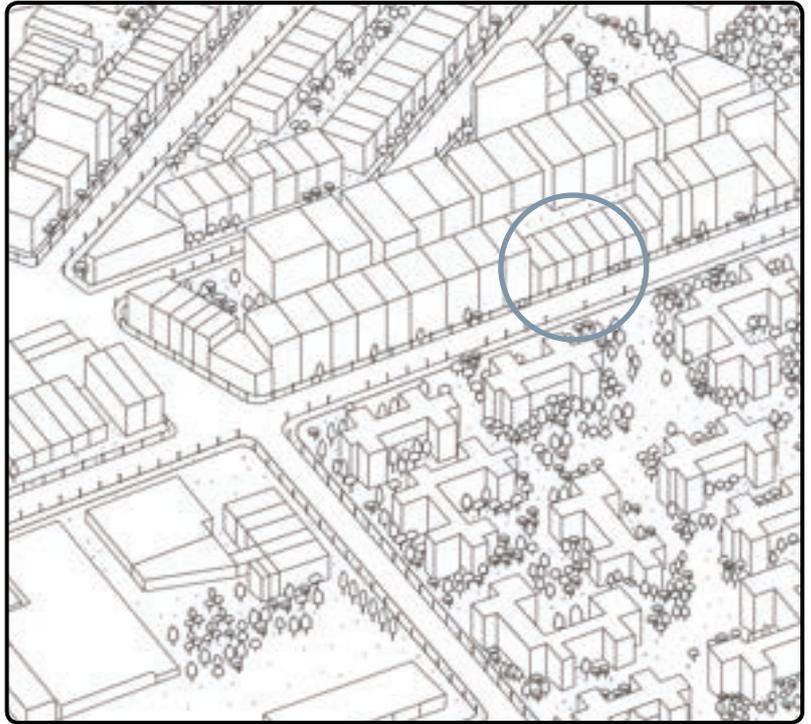


DIE KULTUREVENTS, DIE IMMER AUF DEM BROADWAY STATTFANDEN, BESUCHTEN WIR SEHR GERNE. HIER GAB ES TANZANGEBOTE, KOSTENLOSE KONZERTE UND JEDE MENGE GELEGENHEITEN, MENSCHEN VERSCHIEDENSTER HERKÜNFTE ZU BEOBACHTEN. WIR FUHREN MIT DER FÄHRE, GINGEN SPAZIEREN, SHOPPEN ODER LEGTEN UNS IM SOMMER IN DEN CENTRAL PARK UND HÖR- TEN DEN ANDEREN ZU.

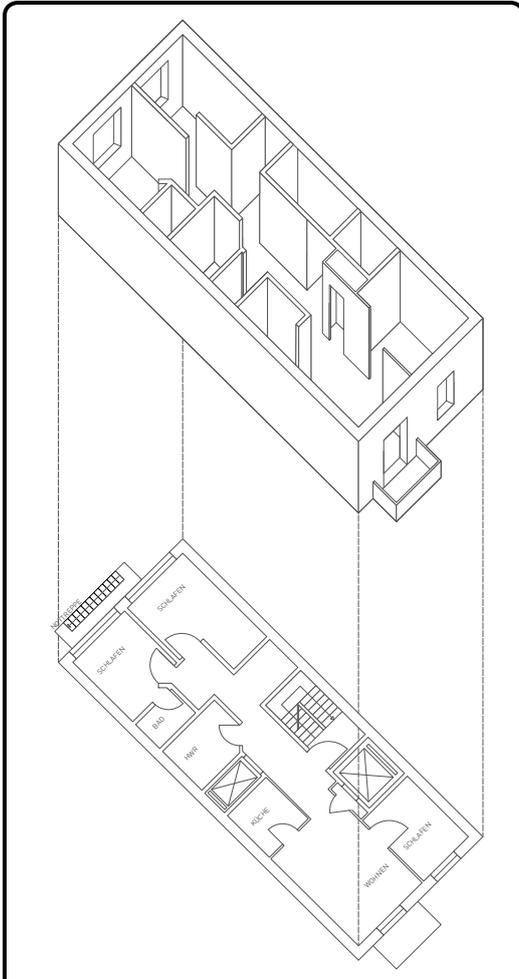




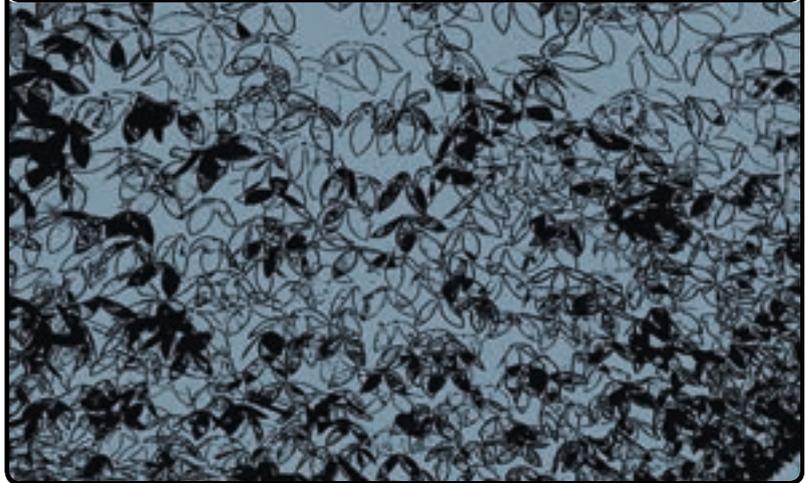
WIR HATTEN UNS EINE WOHNUNG IN WILLIAMSBURG GEKAUFT, IN DER 578, FLUSHING AVENUE. IM OBERSTEN GESCHOSS, 5. OG. EINEM WOHNHAUS MIT KLINKERFASSADE. DAFÜR HATTEN WIR EINEN TEIL DES ERBES VON TANTE GRETTCHEN GENOMMEN. SIE WAR ZWEI WOCHEN NACH UNSERER HOCHZEIT VERSTORBEN, HATTE KEINE EIGENEN KINDER UND UNS INS HERZ GESCHLOSSEN. IN DEN UNTEREN GESCHOSSEN WOHNEN ÜBERWIEGEND JÜNGERE PAARE, NUR IM 2. OG LEBT NOCH JACK, EIN VERWITWETER PENSIONÄR, DER WEIHNACHTEN OFT BEI UNS FEIERT. DAZU BRINGT ER IMMER ETWAS ZUM ESSEN MIT.



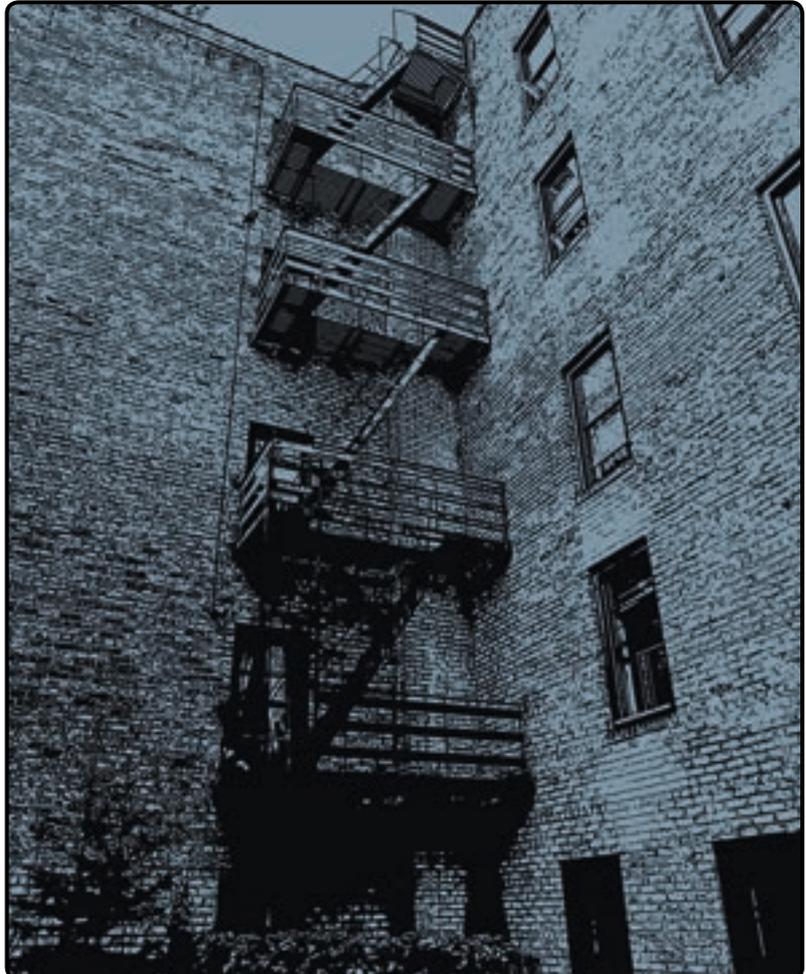
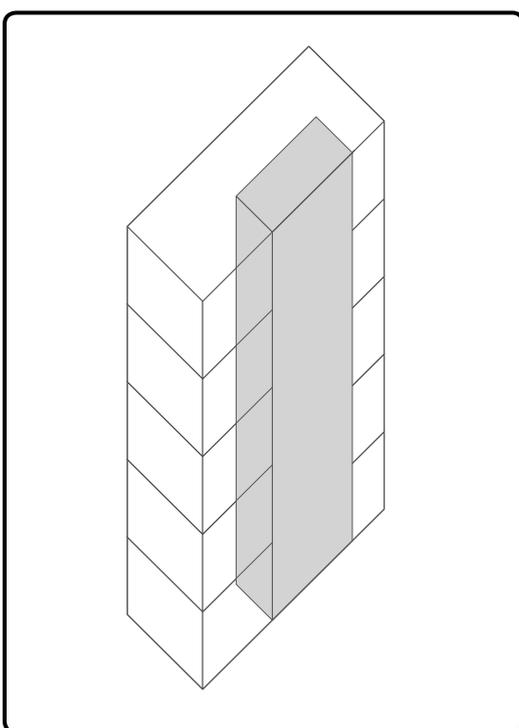
ES IST EINER JENER MEHRGESCHOSSIGEN TOWN HOUSES, DIE ALS EIN- ODER ZWEIBÜNDIGE WOHNUNGEN EINE STRASSEN- UND EINE HOFFASSADE HABEN. ZUM HOF GIBT ES EINE FEUERTREPPE, DIE WIR ZUM GLÜCK NOCH NIE BENUTZEN MUSSTEN. DENN ICH BIN EIN SEHR ÄNGSTLICHER MENSCH. INSBESONDERE HABE ICH ANGST VOR ENGE UND BIN NICHT SCHWINDELFREI. ALS ARCHITEKT IN NEW YORK IST DIES NATÜRLICH EIN GRAVIERENDES MANKO. ES WAR SCHWIERIG DAS ZU VERBERGEN BEI DER ARBEIT. DOCH INZWISCHEN MACHE ICH AUCH KEINE BAULEITUNG MEHR, SO DASS ES BESSER VERBORGEN BLEIBEN KANN. MEIN PARTNER FRANZ IST JEDOCH EINGEWEIFT UND VERSUCHT MICH ZU UNTERSTÜTZEN. BERTA HAT STETS VERSUCHT MICH MIT MEINEN ÄNGSTEN DIREKT ZU KONFRONTIEREN. SIE SAGTE IMMER WIEDER: "DIE BESTE THERAPIE FÜR DICH IST DIE DIREKTE KONFRONTATION MIT DEINEN ÄNGSTEN. VERTRAU MIR ERIC!" ICH TAT ES OHNE FRAGEN.



DIE WOHNUNGEN HABEN DREI BIS VIER ZIMMER UND SIND NACH SÜDEN UND NORDEN AUSGERICHTET. IM KERN IST DIE ERSCHLISSUNG MIT TREPPENHAUS UND AUFZUG. MAN GELANGT IM KERNBEREICH IN DIE WOHNUNG, WO SICH AUCH DIE NEBENRÄUME BEFINDEN. DIESER WOHNUNGSTYP HAT UNS GEFALLEN. DAS QUARTIER FANDEN WIR GUT, VOM JÜDISCHEN BÄCKER BIS ZUM UKRAINISCHEN METZGER WAR HIER NOCH KEINE SEGREGATION UND ALLES ANGENEHM HERTEROGEN. DAHER HABEN WIR UNS AUCH NIE EIN AUTO ZUGELEGT. DIES GILT BIS HEUTE. BIS ZUR STATION LEXINGTON AVE SIND ES NUR EIN PAAR GEHMINUTEN.

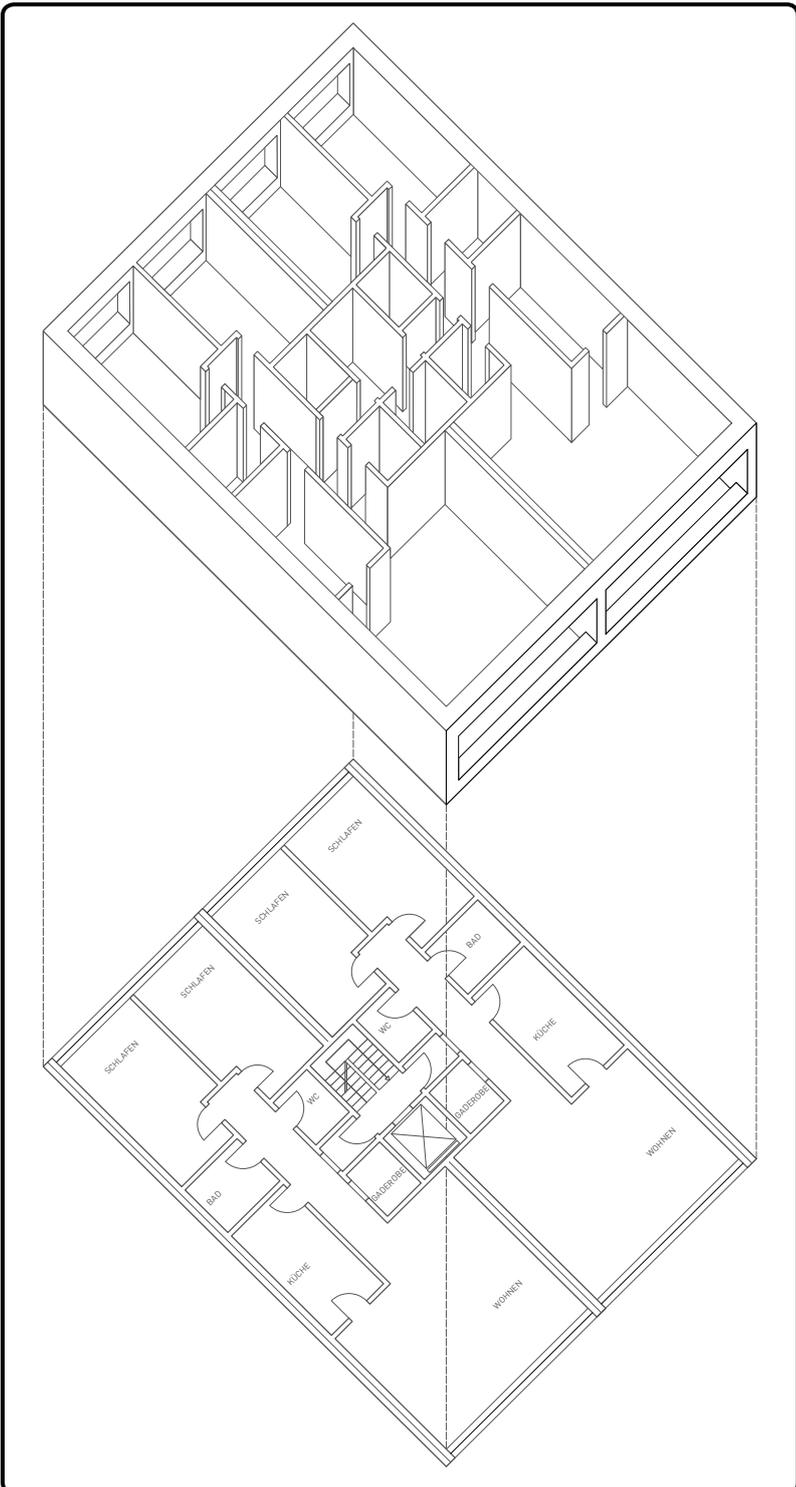


DIE TAPETE IN DER KÜCHE HATTE BERTA AUSGESUCHT. AUF IHR WAREN BUNTE BLÄTTER. ICH FAND SIE SCHEUSSLICH, SAGTE ABER NIE ETWAS.





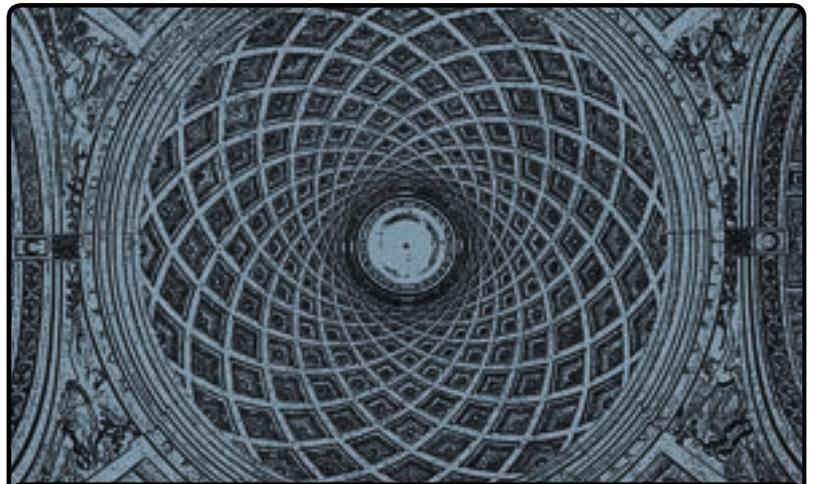
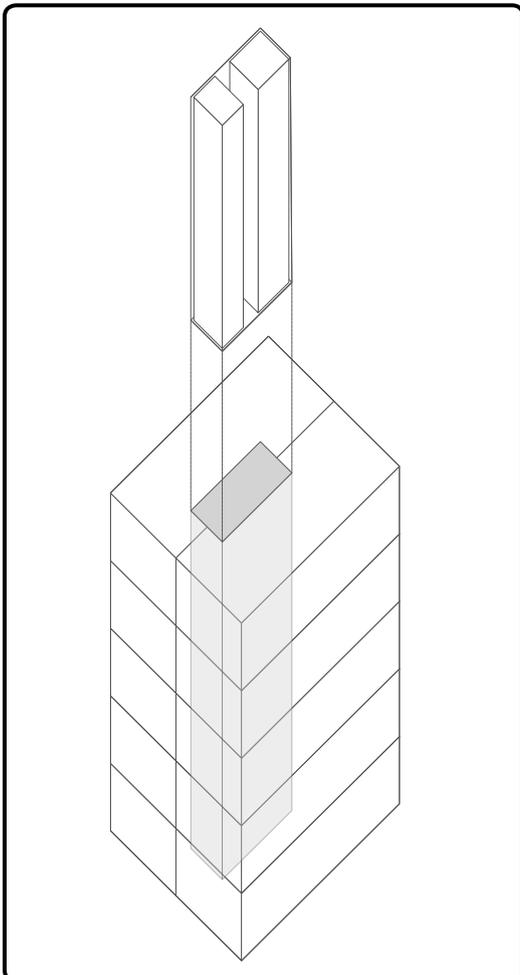
NEBEN DER ARCHITEKTUR GILT MEINE ZWEITE LEIDENSCHAFT DER MUSIK, VOR ALLEM DEM JAZZ. ICH LIEBE DEN RHYTHMUS UND DIE IMPROVISATION. WIR BESUCHTEN REGELMÄSSIG JAZZKONZERTE VON VERSCHIEDENSTEN KÜNSTLERN. ÜBER DIE JAHRE HAT SICH AUCH EINE BEACHTLICHE PLATTENSAMMLUNG ERGEBEN. ALS TYPISCHER NEW YORKER UND LOKALPATRIOT BIN ICH EIN FAN VON BLUE NOTE RECORDS. IN UNSEREM SCHLAFZIMMER HATTE MIR BERTA EINE ECKE EINGERÄUMT, IN DER ICH MEINE SAMMLUNG LAGERN KONNTE. DIES WAR GAR NICHT SO SELBSTVERSTÄNDLICH, WEIL BERTA SO VIELE KLEIDUNGSSTÜCKE HATTE.



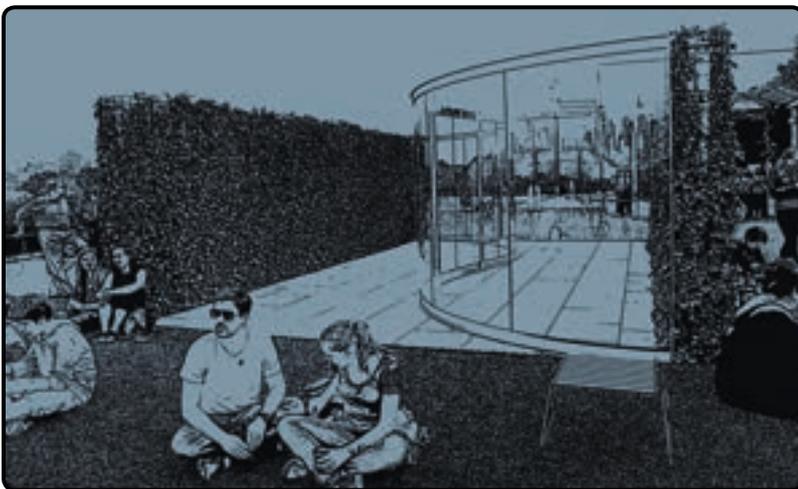
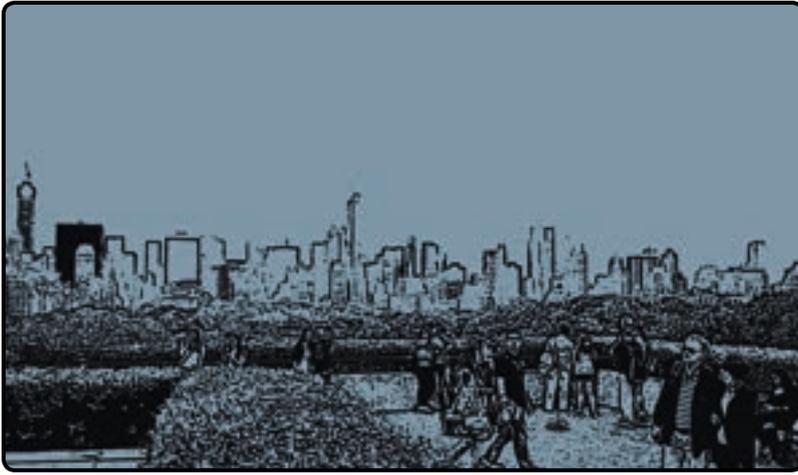
FÜR MEINE TÄGLICHE ARBEIT IM BÜRO BENUTZE ICH DAS DIKTIERGERÄT. AUF MEIN SONY GH 410 SPRACH ICH ALL MEINE BRIEFE UND GAB SIE DANN MEINER SEKRETÄRIN, FRAU MOLLINO. ICH TRUG ES IMMER BEI MIR IN MEINER JACKENTASCHE. AB UND AN NAHM ICH AUCH BERTA AUF, OHNE DASS SIE DIES BEMERKTE. WENN DOCH, LACHTE SIE UND SAGTE: "ERIC, NIMMST DU DENN SCHON WIEDER MEINE FURCHTBARE STIMME AUF?" WORAUFHIN ICH LÄCHELND ERWIDERTE: "ACH BERTAMÄUSCHEN, DU HAST DIE SCHÖNSTE STIMME DIESER WELT". SO VERGINGEN UNSERE GEMEINSAMEN TAGE, ALLTÄGLICHES HÖREND.



IM SCHLAFZIMMER LIES ICH AUF WUNSCH VON BERTA EINEN DECKENDURCHBRUCH MACHEN. IHR HÄTTE URSPRÜNGLICH AUCH EIN DECKEN-
GEMÄLDE GEREICHT, WIE SIE ES AUS BARO-
CKEN GEBÄUDEN KANNT UND LIEBTE. SO
HATTEN WIR EIN "LOCH" IN DER DECKE. MAN
KONNTE DEN STERNENHIMMEL SEHEN. DA WIR
IM OBERSTEN GESCHOSS LEBTEN, GING DIES.
DAS LOCH IN DER DECKE HATTE EINEN RADIUS
VON 2 METER UND WAR MIT DICKEM GLAS
VER-
SEHEN. WENN BERTA LAS UND ES ZU REGNEN
ANFANG, LEGTE SIE DAS BUCH BEISEITE. SIE
LAUSCHTE DEM REGEN. DIE DICKEN REGEN-
TROPFEN PLATSCHEN AN DAS GLAS.

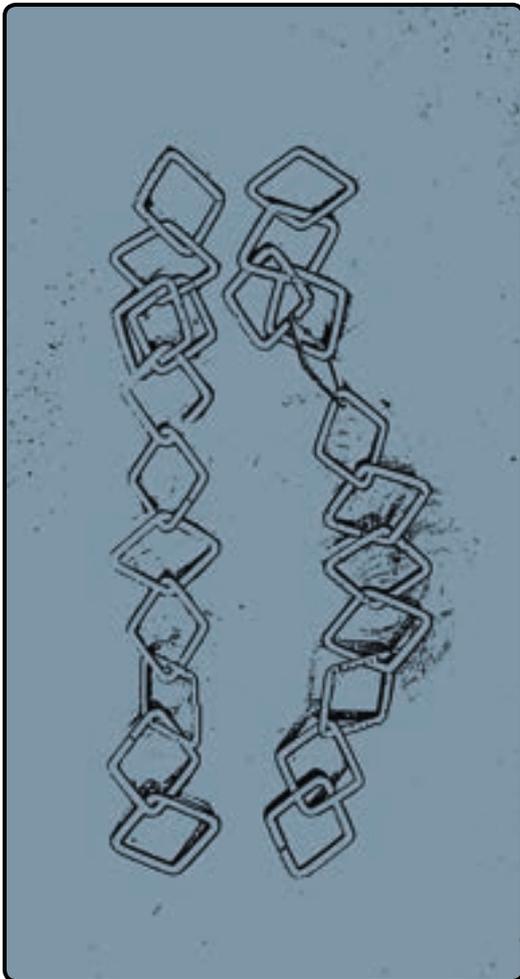


SIE LIEBTE DIESES GERÄUSCH DES REGENS,
WENN ER AUFSCHLUG. ES DAUERTE NIE LAN-
GE UND SIE SCHLIEF DABEI EIN. DER REGEN
HATTE EINE BERUHIGENDE WIRKUNG AUF SIE.
ICH MOCHTE DEN REGEN EHER NICHT UND
SCHIMPfte IMMER, WENN WIR VON DRAUSSEN
KAMEN UND DURCHNÄSST WAREN. NIEMALS
WOLLTE SIE BEI SCHLECHTEM WETTER EINEN
SCHIRM MITNEHMEN. WENN WIR BEI REGEN
EINEN BRAUCHTEN, BLIEB SIE OFT PLÖTZLICH
STEHEN UND SAGTE: "HÖR ERIC, WAS DER RE-
GEN SAGT. ER ERZÄHLT SO TOLLE DINGE VON
DER GROSSZÜGIGKEIT DES HIMMELS."



EINER IHRER LIEBLINGSORTE WAR DIE DACHTERRASSE AUF DEM METROPOLITAN MUSEUM. AN EINEM SOMMER WAR DORT EINER DER GLASPAVILLONS VON DAN GRAHAM AUFGEBAUT. BERTA BETRACHTETE OFT UND LANG DIESES WERK, GING HERUM, REDETE LEISE ÜBER "TRÜGERISCHE TRANSPARENZ", "TÄUSCHENDE KLARHEIT", "SCHEINBARER DURCHBLICK", THEMATISIERTE DIE VORDERGRÜNDIG SUBTILE, LETZTEN ENDES JEDOCH WESENTLICHE EINBEZIEHUNG DES BETRACHTERS, DAS SPIEGELN, DAS SPIEL VON TRANSPARENZ, VERZERRUNG UND REFLEXION. ABER WÄHREND ES FÜR SIE EINE EINZIGARTIGE "POESIERUNG DES GLASES" WAR, EINE IN HARMONIE GESCHMOLZENE ABSTRAKTION, WAR ES FÜR MICH EINE EINZIGE ENTBLOßUNG DES INNEREN, VOLLSTÄNDIG NACH AUSSEN GEKEHRT UND FÜR JEDERMANN SICHTBAR, EIN PHYSISCHES AUSGESETZTSEIN, ES WAR EINE MATERIALISIERTE PANISCHE REAKTION. WÄHREND BERTA DAS GLAS MOCHTE, BEVORZUGTE ICH WEGEN MEINEN ÄNGSTEN DAGEGEN MASSIVE UND SICHEREHEITSGEBENDE MATERIALIEN.

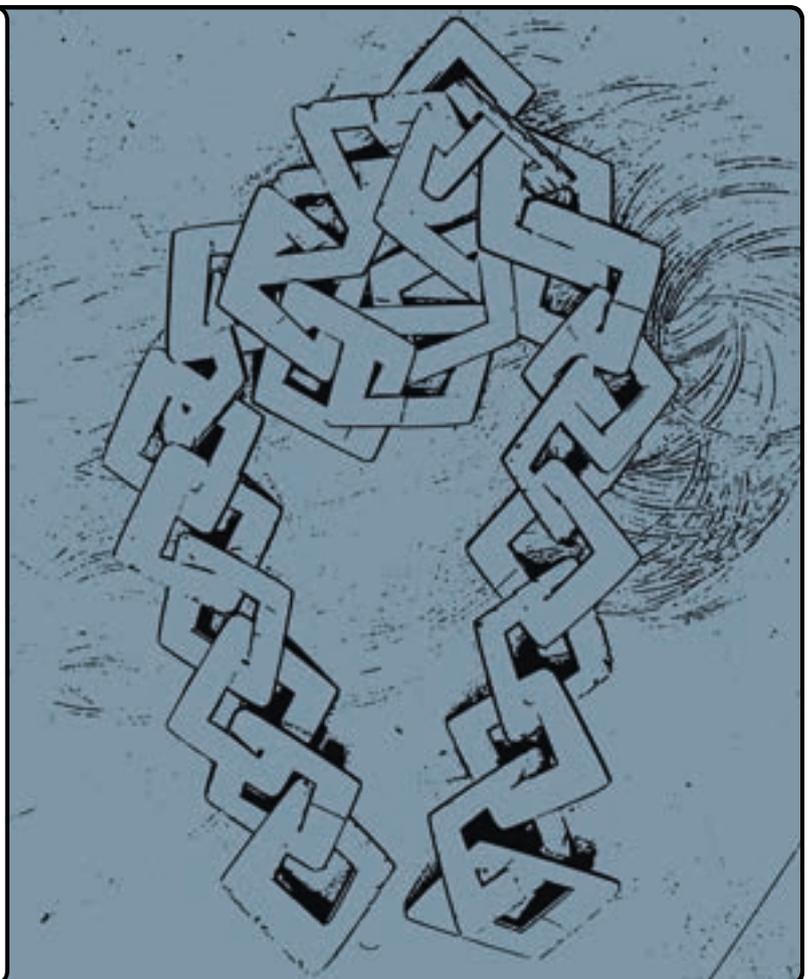


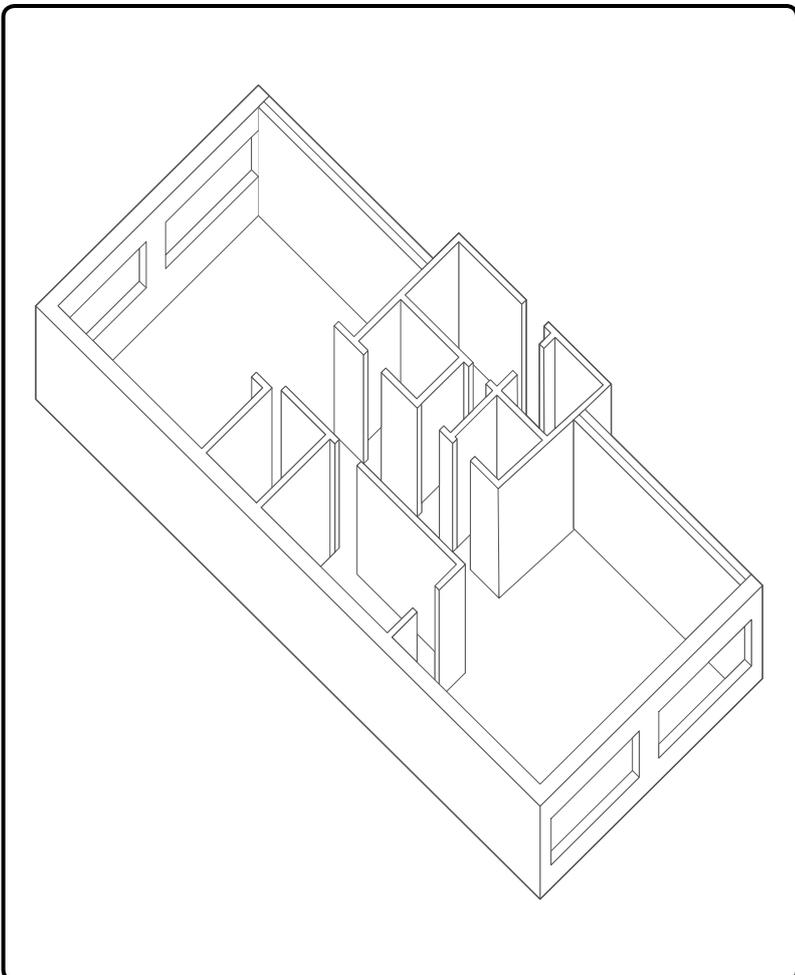
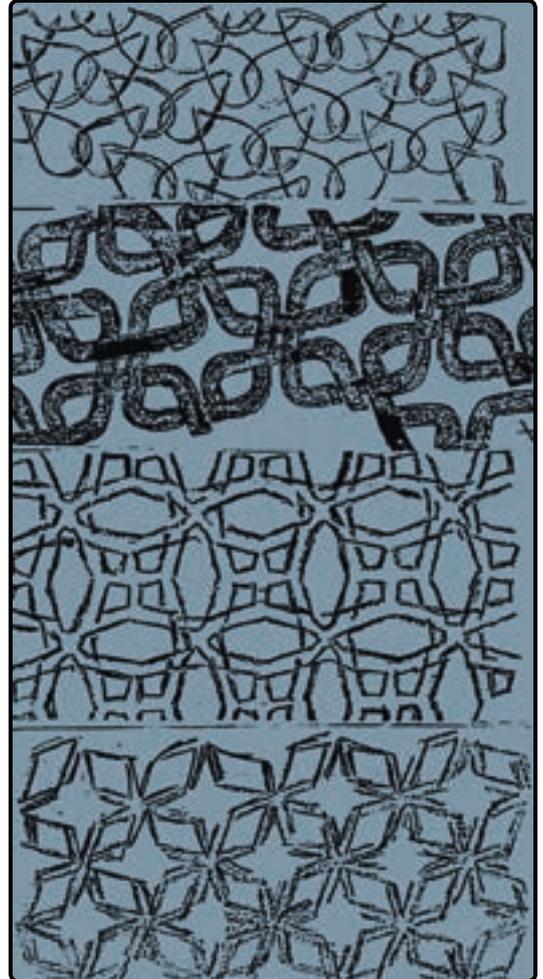
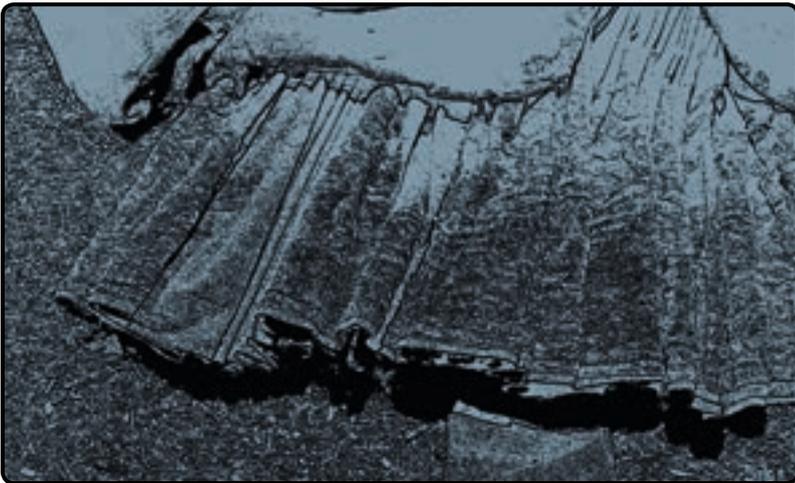


OFTMALS STellte Ich Mir Den Wecker frÜ-
HER ALS Ich EIGENTLICH AUfSTEHEN MUStE.
DIES TAT Ich, DAMIT Ich NOCH ETWAS LIEGEn
BLEIBEN KONNTE. Ich SCHLIEF NIE IM DUN-
KELN. Dies KONNTE Ich GAR NICHT. DIE FINS-
TERNIS MACHTE Mir ANGST, BEREITS ALS KINd
SCHON. ALS BERTA NOCH LEBTE MACHT Mir
DIES NICHTS AUf, DA FÜRCHTETE MICH NICHT
VOR DER DUNKELHEIT. SO WUSSTE Ich DOCH,
SIE IST IMMER IN MEINER NÄHE. ALLEIN IHR AT-
MEN BERUHIGT MICH. Ich HEGTE SCHON LANGE
DEN PLAN, EINEN AUfSENLIEGENDEN VORHANG
WIE EIN KETTENHEMD ANZUBRINGEN.



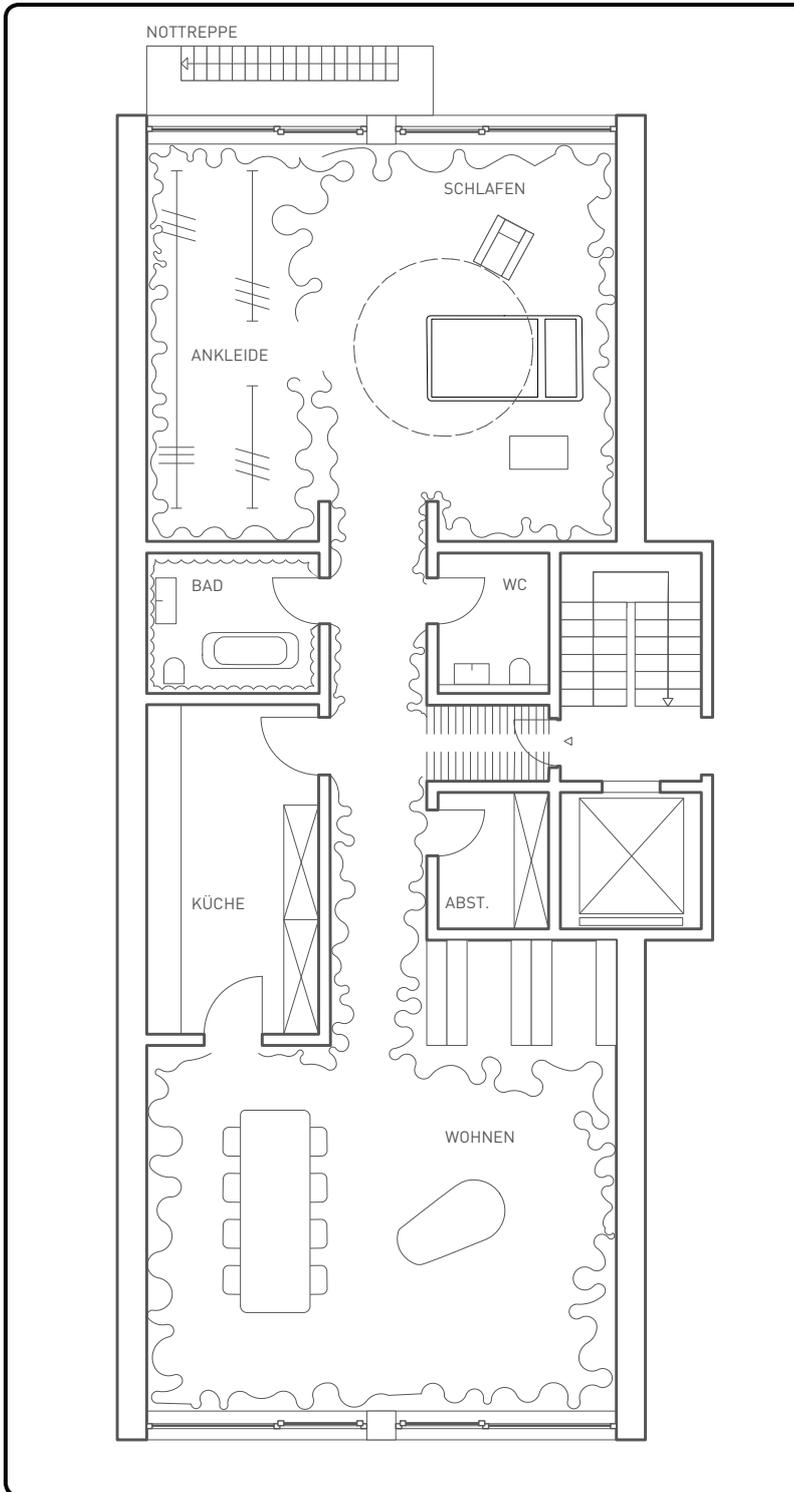
ABER JETZT, SEIT Ich GANZ
ALLEINE BIN, WOLLTE Ich EINIGES
UMBAlIEN. DENN AUCh
BERTAS KATER HAbE Ich AN-
ELEN, EINEM NACHBARSKIND
ABGEGEBEN. SIE IST VER-
NARRT IN DAS TIER.
DEN GEDANKEN DES KETTEN-
HEMDES VERWArF Ich, WAR
VERMÜTLICH SCHON EIN THE-
RAPIEERFOLG MEINER FRAU.
STATTDESSEN FING Ich AN
MIT VERSCHIEDENEN TEXTILI-
EN ZU EXPERIMENTIEREN, UM
SO EINEN GEEIGNETEN STOFF
ALS VORHANG ZU FINDEN.
DER VORHANG WURDE FÜR
MICH ZU EINEM GROSSEN
THEMA UND Ich ENTSCHIED,
DASS DIE STOFFLICHKEIT DIE
GANZE WOHNUNG BESTIMMEN
SOLLTE. Mir GEFIEL DER GE-
DANKE EINER VERFORMBAR-
KEIT, EINER VERÄNDERBAREN
STRUKTUR VOLLER WEICHHEIT
UND WÄRME. ES IST KITSCHIG
- ZUMAL, WENN Ich ALS AR-
CHITEKT DAS SAGE, - ABER
ES ERINNERT MICH AN MEINE
FRAU.





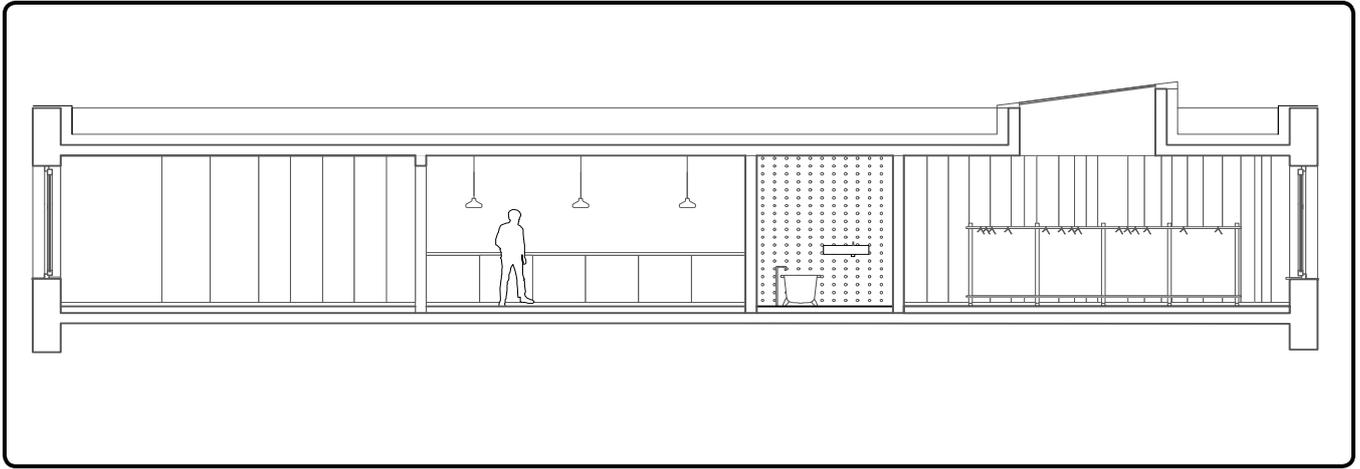
DER VORHANG, DER GRÖSSTENTEIL AUS HELLGRAUEM FILZ, ZUM TEIL AUS NATURFARBENEM LEINEN BESTEHT, SCHLÄNGELT SICH DURCH DIE GESAMTE WOHNUNG. NUR IN DEN NASSRÄUMEN VERZICHTETE ICH DARAUf. DURCH DIE ANORDNUNG DER VORHÄNGE ERGABEN SICH ZWISCHENRÄUME, IN DENEN ICH MEINE SCHALLPLATTENSAMMLUNG UND DIE ANKLEIDE UNTERBRACHTe.



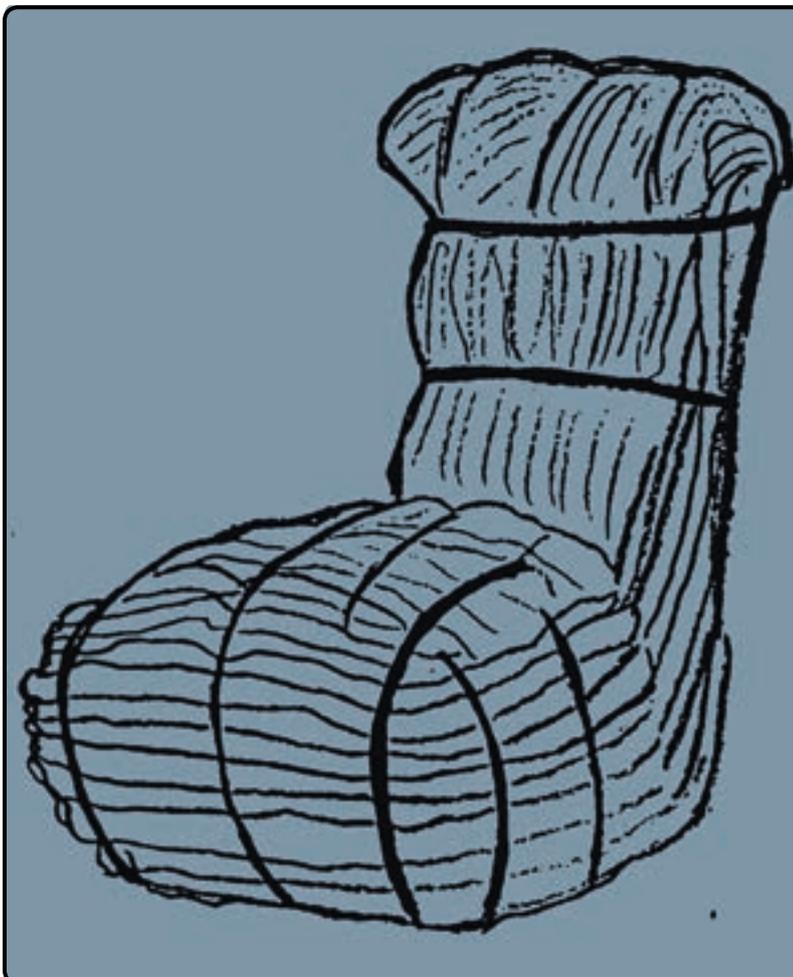
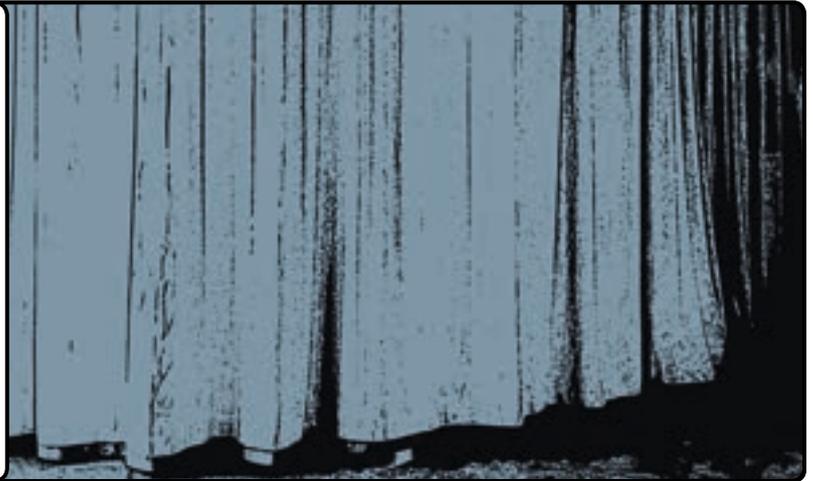


ICH HATTE AUSSERDEM EINE ZWISCHENWAND IM SCHLAFZIMMER ABGERISSEN UND EINEN NEUEN WOHNUNGSZUGANG ERSTELLEN LASSEN. VIELES UNSERER GEMEINSAMEN EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE WOLLTE ICH NICHT MEHR UM MICH HABEN. DOCH WAS SOLLTE ICH AUS ALL DEN KLEIDUNGSSTÜCKEN VON BERTA MACHEN? EINFACH ENTSORGEN BRACHTE ICH NICHT ÜBER MEIN HERZ. IRGENDWANN LIEF ICH AUF DEM HEIMWEG AN EINEM PLAKAT VORBEI. DARAUFGABE WAR EINE JUNGE FRAU ABGELICHTET, DIE IN IHRER RECHTEN HAND ALTPAPIER HOCH HIELT. DABEISTAND "AUS ALT MACH' NEU". UND SO DACHTE ICH, WARUM RECYCLE ICH NICHT IHRE KLEIDUNG UND ENTWERFE MIR DARAUS DIE NEUEN MÖBEL. DIES MOCHTE FÜR MANCH ANDERE SKURIL UND VERRÜCKT WIRKEN, ABER NICHT FÜR MICH. AUF DIESE ART UND WEISE KONNTE ICH TEILE VON BERTA BEI MIR BEHALTEN. ANSONSTEN HABE ICH NICHT VIEL BEHALTEN. DAS BISSCHEN KANN ICH IN EINEM KLEINEN ABSTELLRAUM NEBEN DEM EINGANG LAGERN. ZUHAUSE BIN ICH OFT ALLEINE, BEKOMME SELTEN BESUCH. GELEGENLICH LADE ICH JEDOCH FREUNDE EIN, KOCHEFÜR UNS UND WIRSITZEN GEMEINSAM IM WOHNZIMMER AM GROSSEN EICHENHOLZTISCH BIS IN DIE FRÜHEN MORGENSTUNDEN UND TRINKEN VIEL.





VON MAX RAPHAEL HABE ICH GELERNT, DASS DER CHARAKTER EINES STOFFS ÜBER SEINEN FALTENWURF ZU ERKENNEN IST. SO GEHE ICH SEIT VIELEN JAHREN DURCH DIE WELT, BEOBACHTE DIE KLEIDER DER MENSCHEN. DAS MATERIAL BEOBACHTEND UND DIE MENSCHEN VERNACHLÄSSIGEND, SAGT MIR DER STOFF MEHR ÜBER DIE ZEIT UND ERGEBNISSE ALS DIE GESPROCHENEN GESCHICHTEN.

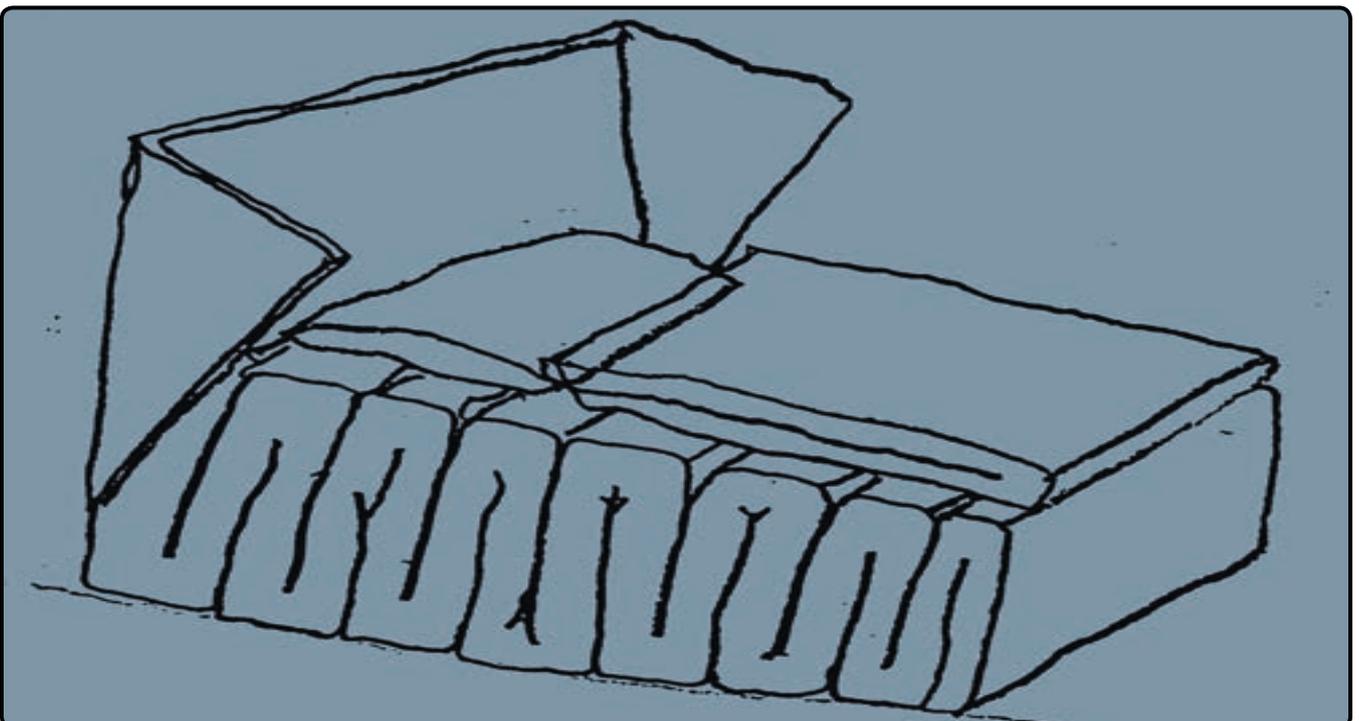


FÜR DEN SESSEL, DEN ICH IM SCHLAFZIMMER STEHEN HABE, BENÖTIGTE ICH VIELE KLEIDUNGSSTÜCKE VON BERTA. ZUERST SORTIERTE ICH DIE KLEIDUNG NACH FARBEN. DANACH NACH MATERIALEIGENSCHAFTEN. DA BLAU UND ROT IHRE LIEBLINGSFARBEN WAREN, HATTE ICH DAVON BESONDERS VIELE KLEIDUNGSSTÜCKE. DIE ROTEN STAPELTE ICH ZU EINER SESSELFORM UND BAND SIE MIT ZURRGURTEN ZUSAMMEN. AUS DEN DUNKLEN STOFFEN FERTIGTE ICH DIE EINBAUMÖBEL. IN LANGEN WINTERNÄCHTEN HABE ICH DIE STÜCKE MIT EINER GROSSEN, SCHWEREN SCHNEIDERSCHERE ZERFETZT, BIS ICH BLASEN AN DEN HÄNDEN HATTE. DAS KLEIN GESCHNITTENE MATERIAL GOSS ICH MIT HARZ IN EINER SCHALEN ZU PLATTEN. DER SCHREINER FERTIGTE UND MONTIERTE DARAUS DIE MÖBEL NACH MEINEN PLÄNEN.

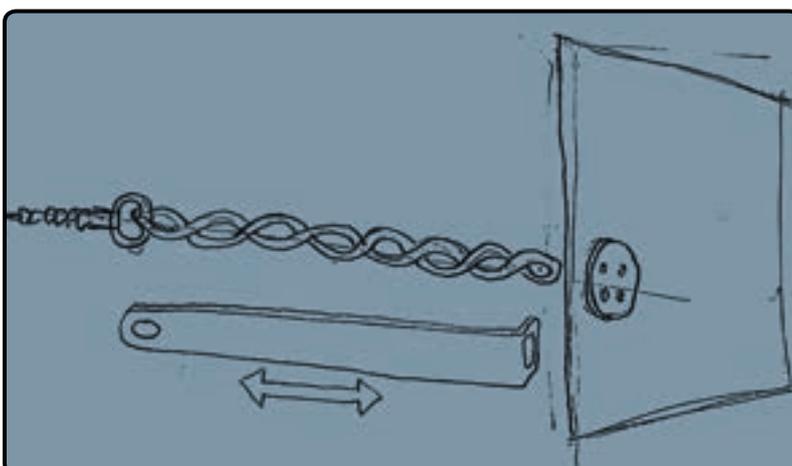
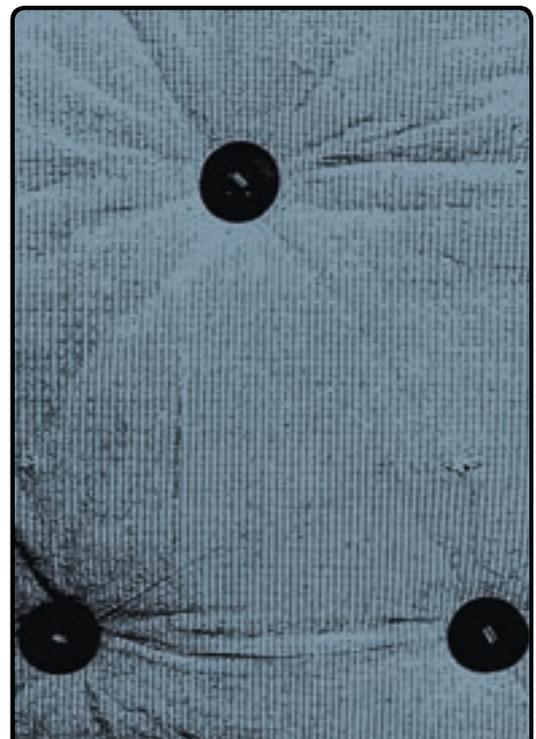
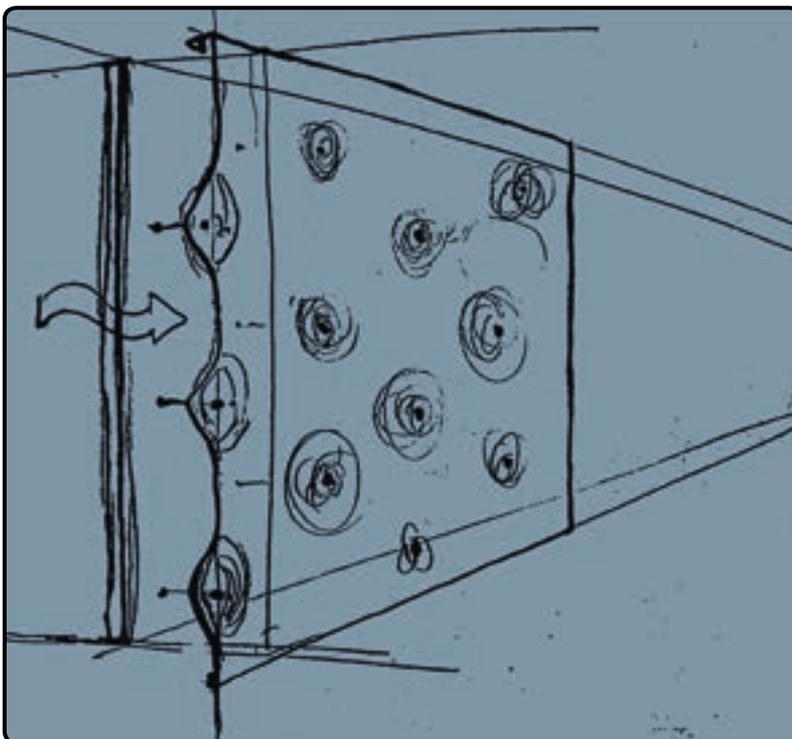
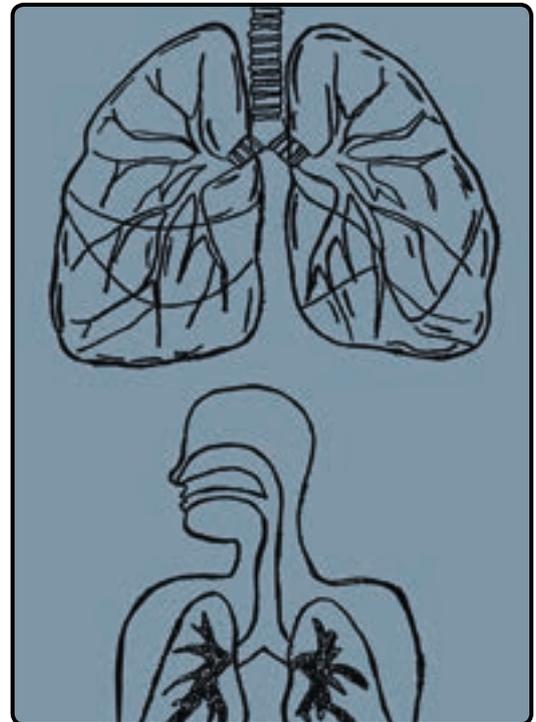
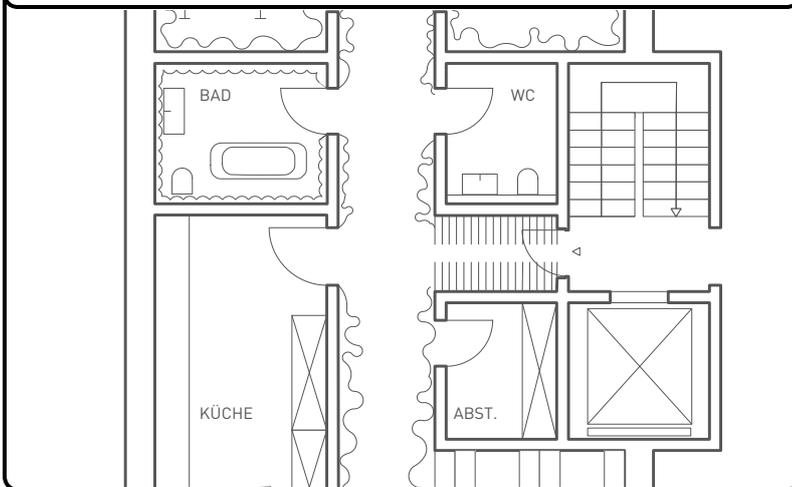


MEIN BETT IST UNGEWÖHNLICH, EIGENTLICH IST ES GAR KEIN RICHTIGES BETT, ZUMINDEST NICHT WIE ES DIE MEISTEN MENSCHEN KENNEN. ICH SCHLAFE AUF EINER WEICHEN MATRATZE, WELCHE AUS DICKEM, DUNKLEM FILZ BESTEHT. DIESE PASST SICH IMMER MEINER KÖPERBEWEGUNG AN. MIT DER MATRATZE FOLGTE ICH DEM THEMA DES STOFFLICHEN, DER FALTEN UND DER FALTUNG. DER FILZ NIMMT FEUCHTIGKEIT AUF UND GIBT SIE WIEDER AB. UND ICH SCHWITZE VIEL, HABE FAST JEDE NACHT ALPTRÄUME, WAS ZU MIR UND MEINEN ÄNGSTEN PASST. BERTA WAR DAGEGEN DIE RUHE SELBST.

IM BETT HERRSCHT DIE ENGE DURCH DAS DICHTER MATERIAL FILZ. IM BAD DAGEGEN WOLLTE ICH DEN STOFF LEBEN LASSEN. FÜR MICH IST DAS BAD EIN ANDERER SCHUTZRAUM. WEICHHEIT SOLL DURCH LUFT ENTSTEHEN. LUFT, DIE TEXTILEN WÄNDE WIE SEGEL AUFBLÄSST UND WIEDER EINFALLEN LÄSST, WIE EINE LUNGE DIE EIN- UND AUSATMET. FILZ SPEICHERT LUFT, LATEX REAGIERT AUF LUFT.



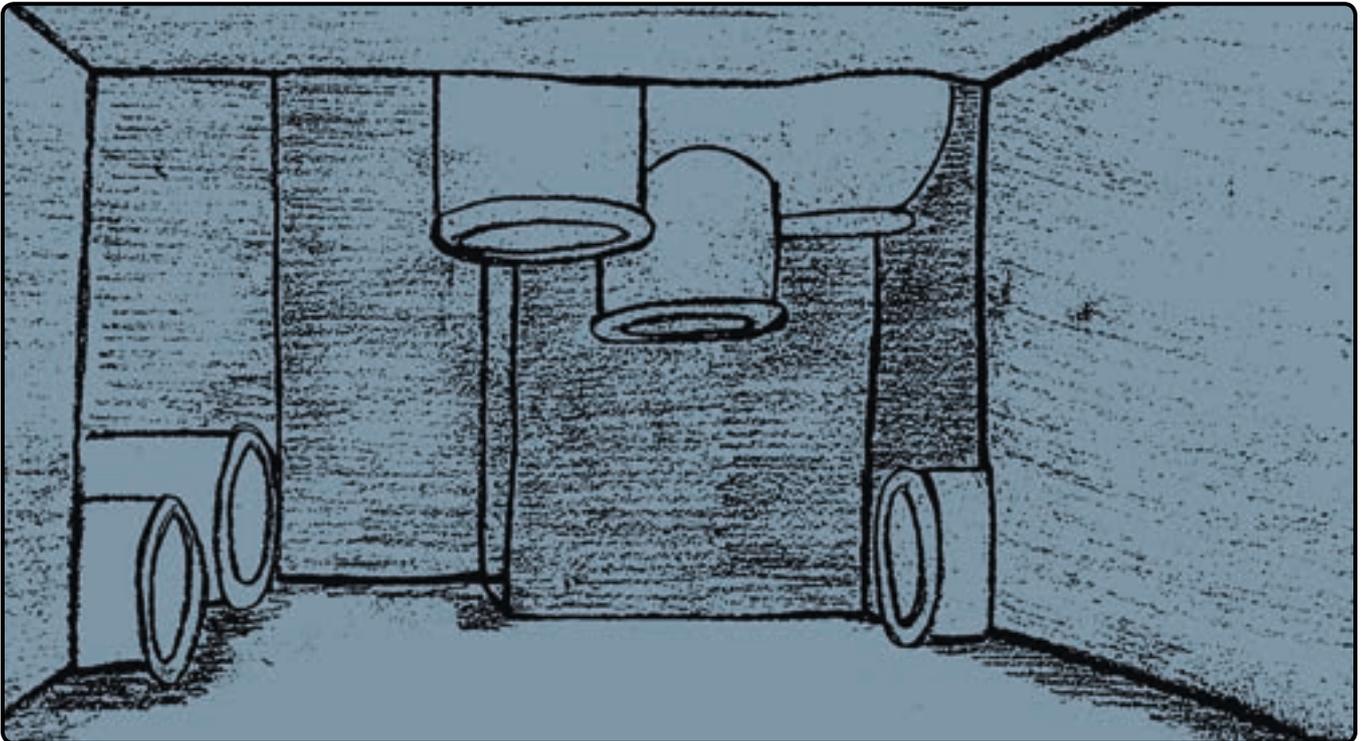
WÄNDE UND DECKE DES BADES SIND MIT EINER VORGESETZTEN LATEXSCHICHT ABGESpanNT. PUNKTUPELL MIT DER DAHINTERLIEGENDEN WAND VERBUNDEN. GEHALTEN VON BERTA'S KNÖPFEN, GESAMMELT UND SORTIERT.



SANFT BLÄST SICH ALLES AUF, WENN ICH MORGENS DAS BAD BETRETE. DIE WARMER LUFT HEIZT DIE FLÄCHEN UND GIBT DIE WÄRME SANFT AN MICH AB. ICH KANN MICH GAR NICHT MEHR AN DIE KALTEN FLIESEN VON FRÜHER ERINNERN. GEMOCHT HATTE ICH SIE NOCH NIE. HYGIENE IST KEINE FRAGE DER FUNKTION, SONDERN DES KÖRPERLICHEN.



MEINE ANGST VOR DER ENGE IST SCHON SEHR ALT. IN KINDHEITSTAGEN WAR ICH VERSEHENTLICH EINGESPERRT WORDEN. KEINE PANIK, ABER EINE SPÜRBARE KÖRPERLICHE LAST EMPFAND ICH SEITDEM IN ENGEN RÄUMEN. WIE EIN DICKES TIER, DAS SICH DURCH DIE ENGEN GÄNGE SEINES BAUS QUÄLT. DER FLUR UND INSBESONDERE DER KURZE WEG ZUR WOHNUNGSTÜR WAR DER ENGPASS, BEI DEM ICH DIES SPÜRTE. ERST WENN ICH UNTEN AUF DER STRASSE WAR, KONNTE ICH DESES GEFÜHL WIEDR ABLEGEN. SO NAHM ICH MORGENS NUR EINE TASSE KAFFEE UND TRANK MIR DAMIT MUT AN, SCHNELL AUS DEM HAUS ZU KOMMEN.

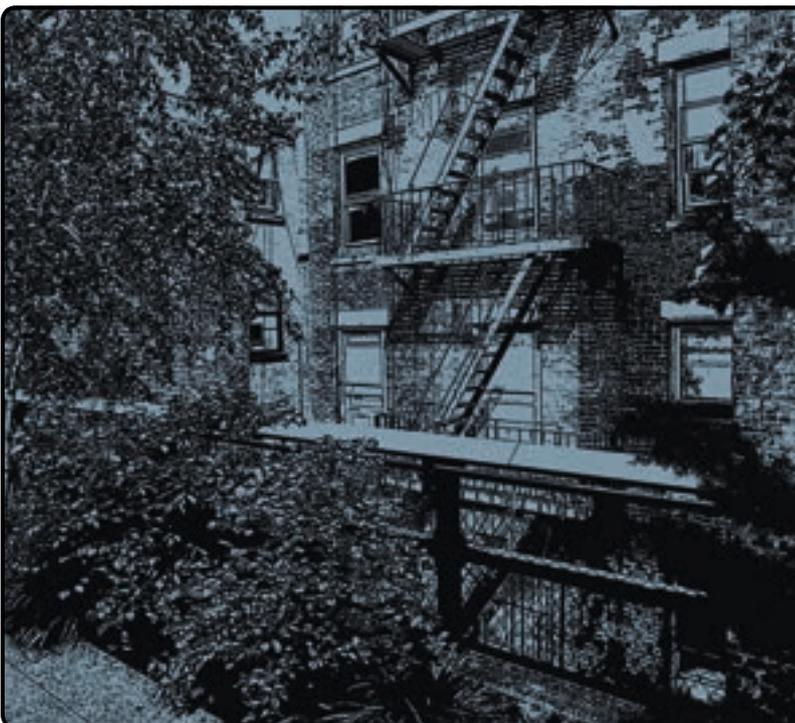


WENN ICH DIE WOHNUNG VERLIES, HATTE ICH DIE WAHL ZWISCHEN EINER KURZEN FAHRT IN DER ENGEN AUFZUGSKABINE UND DEM LANGEN WEG ÜBER DAS TREPPENHAUS. MORGENS ENTSCHEIDE ICH MICH MEIST FÜR DIE TREPPE, DIE OBEN WENIGSTENS NOCH ÜBER EIN OBERLICHT BELICHTET IST. DIE TRITTE AUF DEN STÄHLERNEN STUFEN HALLEN LANGE NACH.





DIESER KONTRAST ZWISCHEN DEM WEICHEN, WARMEN, MICH AUFNEHMENDEN BAD, IN DEM ICH NACKT STEHE UND DEM HARTEN RAUM DER BEWEGUNG IST MIR BEWUSST. GLEICHSAM SIND SIE RÄUME DER THERAPIE. UND RÄUME LÖSTEN DIE ÄNGSTE AUS. IST ES ZUFALL, DASS ARCHITEKTUR UND ANGST GLEICHERMASSEN MIT "A" BEGINNT? BERTA BEGINNT MIT "B" ... UND ERIC ENDET MIT "C" - MEIN KLEINES ALPHABET.



DER KURZE FUSSWEG ZUR STATION "FLUSHING AVENUE" WIRD WIDERUM KONTRASTIERT MIT DEM ABGANG IN DEN UNTERGRUND. ICH SPÜRE DAS DRÜCKENDE ERDREICH UND ALL DIE STÜTZENDEN MASSNAHMEN GEBEN MIR NICHT GENÜGENDE SICHERHEIT GEGEN MEINE ÄNGSTE. DENNOCH NEHME ICH DIE BAHN. ICH BEOBACHTETE DIE MENSCHEN, IHRE KLEIDUNG, DEN WIND, DER DURCH DIE GEÖFFNETEN FENSTESCHLITZE JACKENZIPFEL UND HALSTÜCHER IN BEWEGUNG SETZT. IN WENIGER ALS 40 MINUTEN, OHNE UMZUSTEIGEN, BIN ICH AN DER STATION "LEXINGTON AVENUE".



BAHNFAHREN IST IN NEW YORK NICHT NUR SCHNELLER ALS AUTOFAHREN. ES IST VOR ALLEM NERVENSWARENDER. WENN WIR EINMAL EIN AUTO AUSGELIENEN HATTEN, DANN BIN ICH MIT BERTA IM STAU GESTANDEN. ZUDEM BIN ICH KEIN GUTER AUTOFÄHRER. DIE KUPPLUNG LASSE ICH IMMER GROBMOTORISCH LOS UND ALS FUSSGÄNGER GEHE ICH BEI ROT ÜBER DIE AMPEL.



SSSSSSSSSSSSSSSH -RAT-TRATTRATT - VORBEIRAU-SCHENDE ZÜGE MIT DEM KLACKERN DER RÄDER AUF DEN SCHWELLEN MACHEN EIN GERÄUSCH, DAS FÜR MICH URBANITÄT DARSTELLT. DAZU KOMMT DAS MURMELN DER MENSCHEN, DIE ICH GAR NICHT VERSTEHEN WILL, NUR DAS GRUMMELNDE DER STIMMEN INTERESSIERT MICH. UND NATÜRLICH DER REGEN ...





AN DER 5TH AVENUE IST STÄNDIG BETRIEBSAMKEIT. NICHT NUR DURCH DIE EINKAUFENDEN MENSCHEN UND JENE, DIE HIER ARBEITEN. ALLE MÖGLICHEN KLEINKÜNSTLER, FLIEGENFISCHER UND KOBOLDE TREFFEN SICH HIER ZUM STELLEDICHEIN. ZUMINDEST STELLE ICH MIR DIESE KLEINE GEHEIMEN AKTIVITÄTEN SO VOR.



EINE BONSAIVERSCHWÖRUNG DER AUSGEGRENZTEN DIESES UNIVERSUMS IN DER TEUERSTEN STRASSE DER WELT. WIE ICH SIE ALLE LIEBE, WEIL ICH HINTER IHREN HÄUTEN FREMDE WESEN VERMUTE. IN DEN UNTERIRDISCHEN GÄNGEN DER STADT SCHEINEN SIE SICH WOHL ZU FÜHLEN. VIELLEICHT HABEN SIE JA AUCH HÖHENANGST - SO WIE ICH. ABER DAS WÜRDEN SIE MIR NICHT SAGEN.

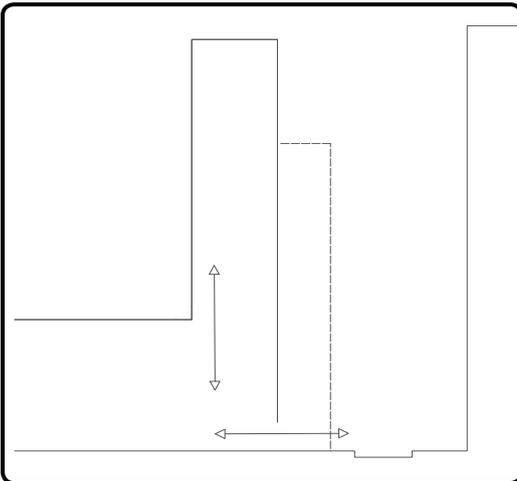
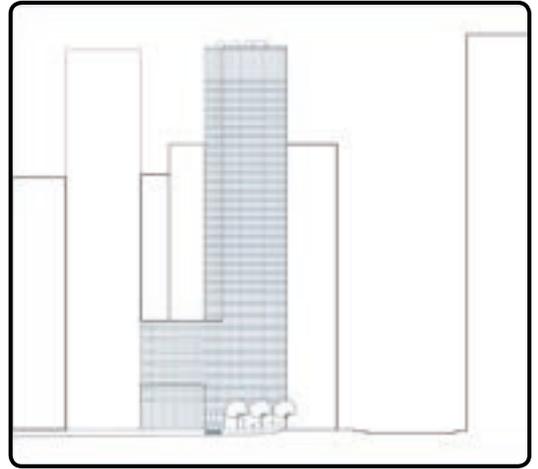
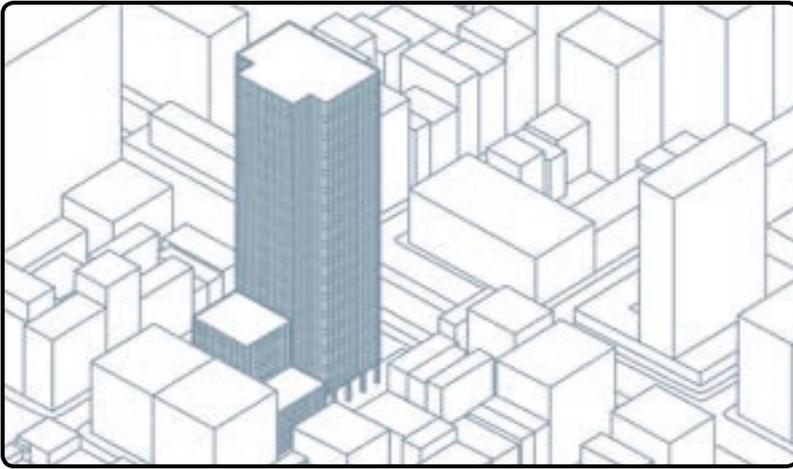


ES SIND NUR WENIGE SCHRITTE VOM AUSGANG DER STATION BIS ZU MEINEM BÜRO. MANCHMAL ERLEDIGE ICH UNTERWEGS NOCH ETWAS.



MEIST GEHE ICH JEDOCH DEN DIREKTEN WEG. HIER BEGEGNEN MIR VIELE ANZUGTRÄGER MIT IHREN TEUREN LEDERAKTENTASCHEN.



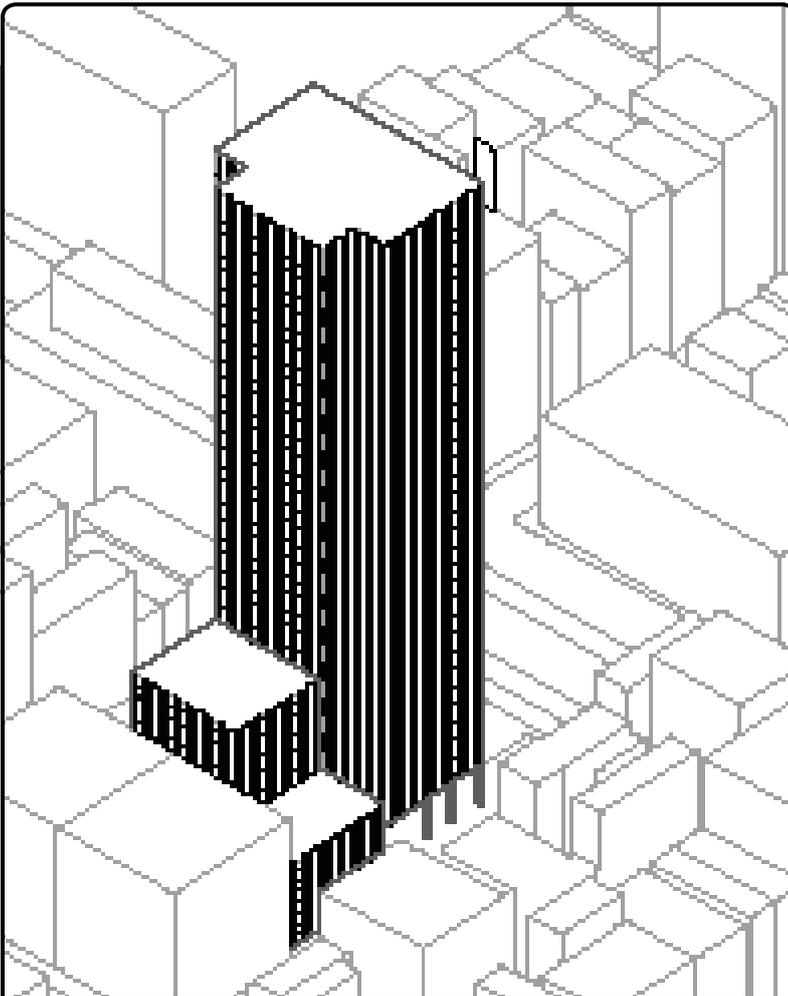
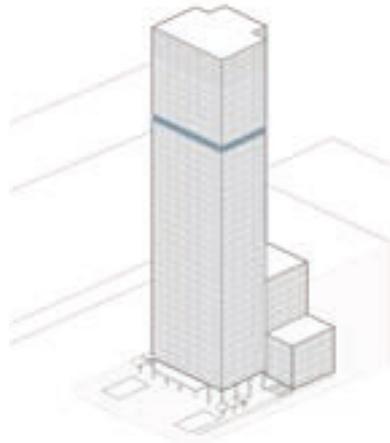


DAS SEAGRAM BUILDING WURDE 1958 NACH PLÄNEN VON MIES VAN DER ROHE UND SEINEM PARTNER PHILIP JOHNSON ERRICHTET. ES IST 157 METER HOCH UND FÜR DEN SPIRITUOSENKONZERN JOSEPH E. SEAGRAM AND SONS ERRICHTET. ES HAT EINE SKELETTKONSTRUKTION, AN DEM DIE GLASFASSADE MONTIERT IST. STADTRÄUMLICH IST ES EINE BESONDERHEIT, WEIL MIES DAS HAUS NICHT AN DIE STRASSENFLUCHT DER PARK AVENUE SETZTE, SONDERN ZURÜCKGESETZT HAT UND DAMIT EINEN WEITRÄUMIGEN, OFFENEN PLATZ SCHUF. DIE PLAZA WURDE VON DER ÖFFENTLICHKEIT RASCH ANGENOMMEN UND FÜHRT IN DAS GEBÄUDE.

OBWOHL DAS GEBÄUDE SCHON SO ALT IST, WIRKEN DIE VERTIKALEN FASSADENPROFILE AUS BRONZE AUCH HEUTE NOCH EDEL. WIE ELEGANTE NADELSTREIFEN FÜHREN SIE DEN BLICK IN DIE HÖHE, ÜBER DIE GLEICHFÖRMIGEN BÜROGESCHOSSE. NUR IM ERDGESCHOSS STEHEN DIE STÜTZEN WIE SCHLANKE FRAUENBEINE AUF DEM ERWEITERTEN PLATZ.



UNSER BÜRO IST IN DER 27. ETAGE DES SEAGRAM BUILDINGS VON MIES. BESSER GE-SAGT: DIE 27. ETAGE IST UNSER BÜRO, SEIT VIE-LEN JAHREN SCHON.

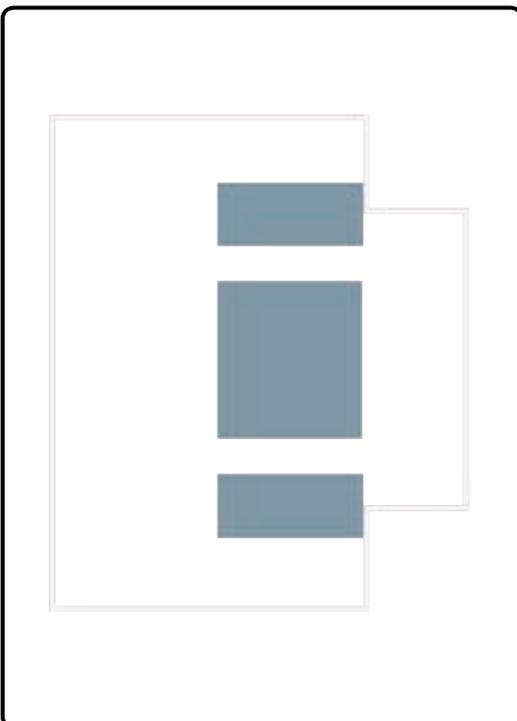
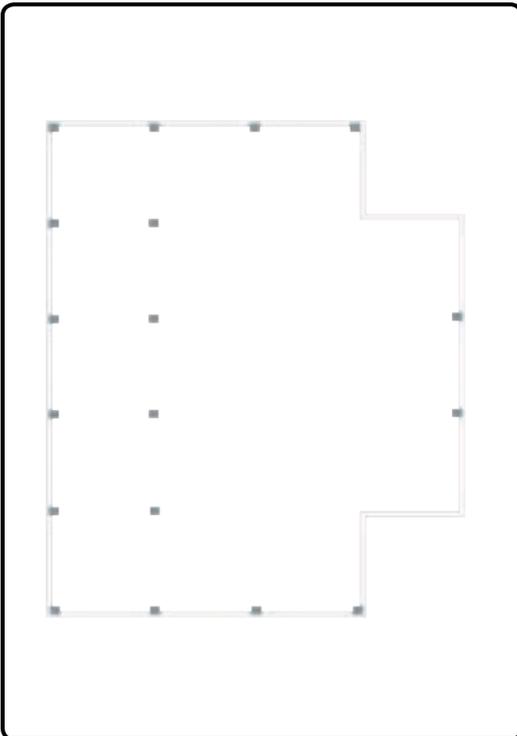


DIE FAMILIE VON FRANZ WAR ZULIEFERER VON SEAGRAM. ALS SEAGRAM DANN INSOLVENT GING UND DIE RECHNUNGEN NICHT MEHR BE-GLICHEN WERDEN KONNTEN, GAB ES DAS AN-GEBOT TEILE DES GEBÄUDES STATTDENEN ZU ÜBERNEHMEN, WAS DANN AUCH GESCHAH. WIR ZAHLTEN VIELE JAHRE DIE FAMILIENTEILE AUS, INZWISCHEN GEHÖRT UNS DAS GESCHOSS UND WOLLEN ES NICHT MEHR HERGEBEN. FÜR FRANZ UND MICH STAND DIE SELBSTÄNDIGKEIT MIT EINEM EIGENEN ARCHITEKTURBÜRO SCHNELL FEST. DER ERFOLG GAB UNS DANN RASCH RECHT. BIS HEUTE - ZUM GLÜCK.

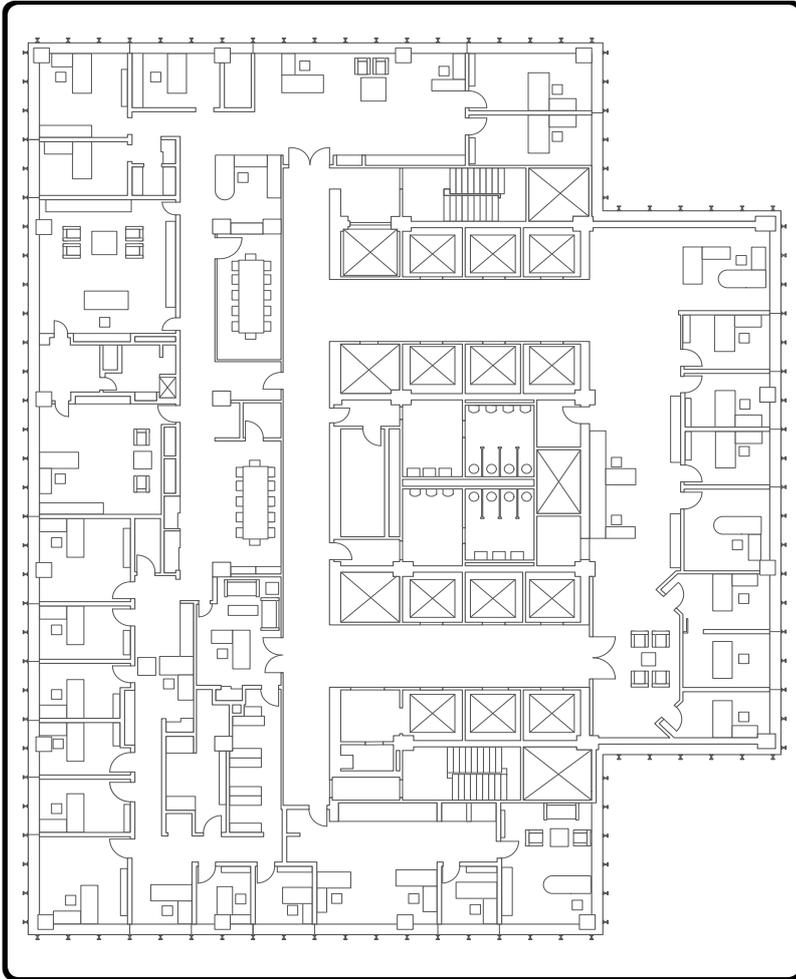




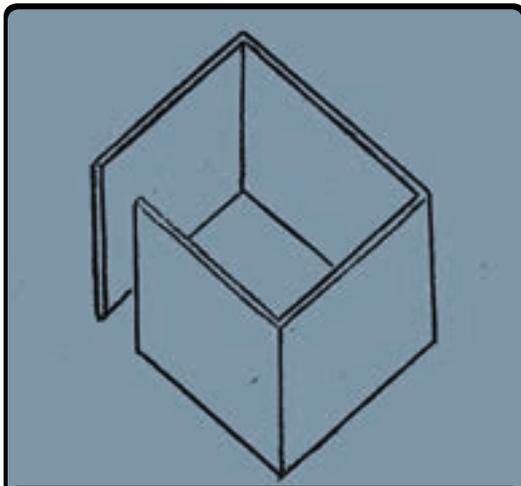
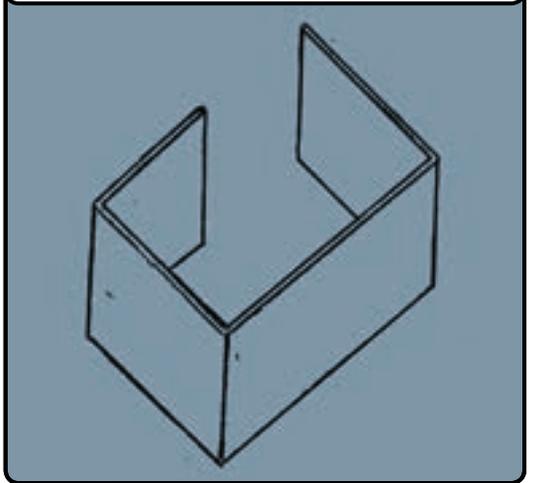
JEDEN MORGEN GEHE ICH GERNE DURCH DAS GROSSE, VERGLASTE FOYER, IM HINTERERN BEREICH MIT DEM ÜBERGANG IN DAS RESTAURANT. TAGSÜBER LÄSST DAS BLÄULICH EINGEFÄRBTE GLAS KAUM EINBLICKE IN DAS INNERE ZU, DAS GLAS REFLEKTIERT MEHR ANSTATT TRANSPARENZ ZU ZEIGEN. ES GRENZT NACH AUSSEN AB, STATT EINZULADEN.



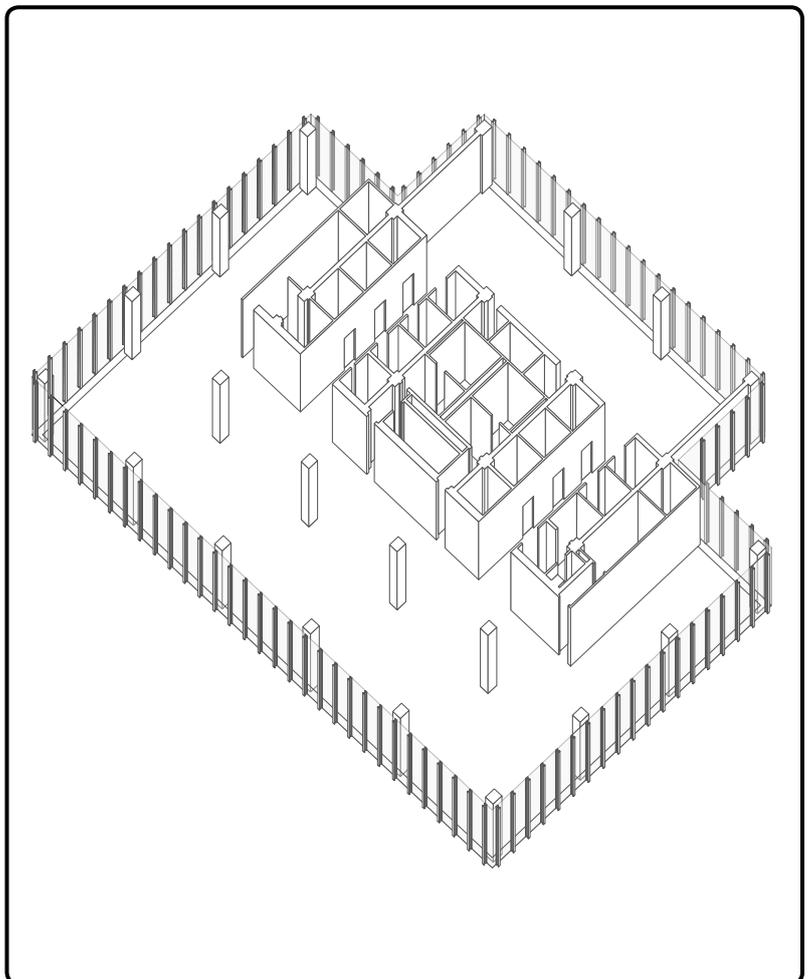
ICH GEHE AN DEN STAHLBETONSTÜTZEN VORBEI IN DIE ETWAS ZURÜCKLIEGENDEN BLÖCKE, IN DENEN SICH NEBENRÄUME UND EINE BATTERIE AN LIFTEN BEFINDET. DER GRANIT DES PLATZES FÜHRT MICH BIS AN DIE TÜREN DES AUFZUGS. DORT WARTETE ICH MIT ANDEREN, BIS MIR EIN ZARTES "BING" DAS SIGNAL DER ÖFFNENDEN TÜR GIBT. EIGENTLICH ABSURD, DASS ICH DORT ARBEITE. JEMAND DER HÖHENANGST HAT. IN VIELEN BÜCHERN KONNTE ICH LESEN, DASS DIE DIREKTE KONFRONTATION MIT DER ANGST, DER BESTE WEG IST, UM DIESE ANGST ZU HEILEN. AUCH WENN ICH JEDESMAL MIT BAUCHSCHMERZEN IN DER AUFZUGSKABINE STEHE, STELLE ICH MICH DIESER ANGST. BERTA WÄRE SICHERLICH STOLZ AUF MICH. DIESEN THERAPIEANSATZ VERSUCHTE SIE IMMER WIEDER BEI MIR. IM GEGENSATZ VON MIR WAR SIE VÖLLIG FREI VON PHOBIEN. ICH KENNE KEINE FRAU WIE SIE, SCHLIESSE DIE AUGEN UND HÖRE LEISE MOTORGERÄUSCHE ...



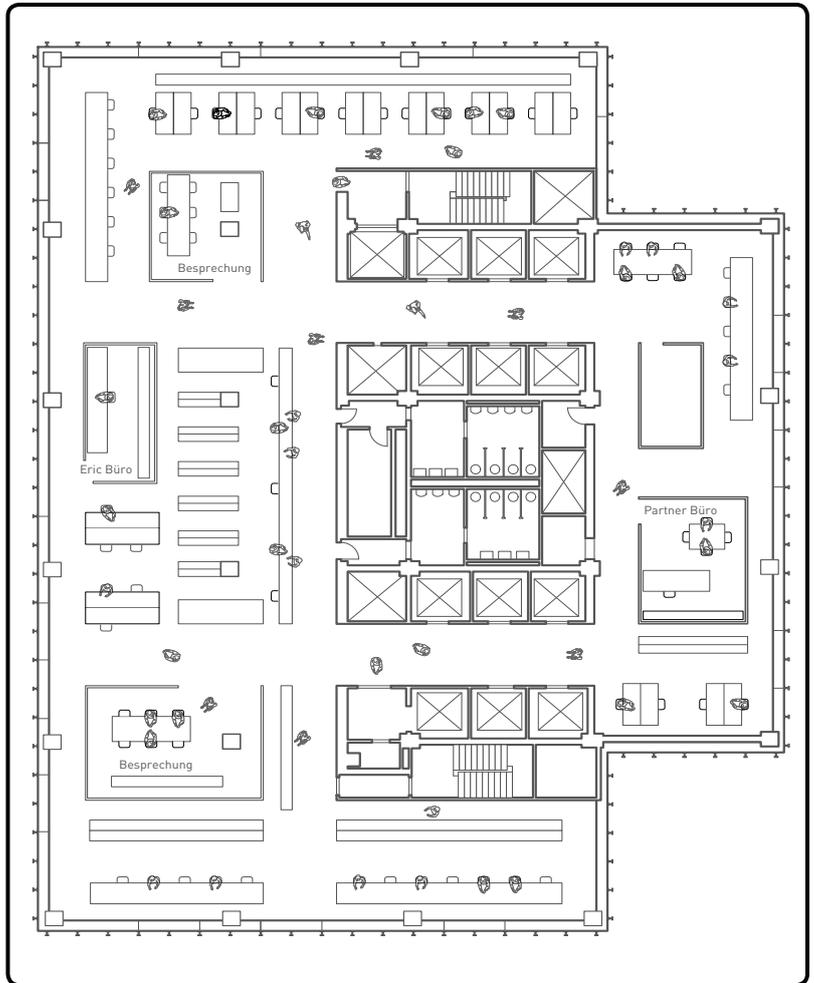
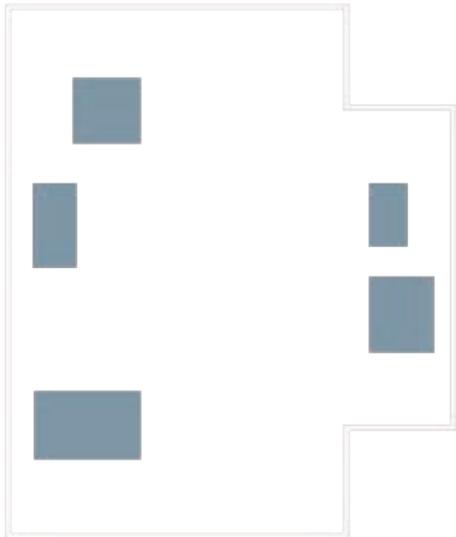
WIR HATTEN DAMALS SEHR VIEL GLÜCK DIESE KOMPLETTE ETAGE IM SEAGRAM BUILDING ZU BEKOMMEN. GENAU WISSEN WIR ES GAR NICHT MEHR WIESO ES DIESE WAR, VERMUTLICH WAR ES ZUFALL. AN SCHICKSAL GLAUBE ICH NICHT. DINGE PASSIEREN EINFACH UND VERÄNDERN UNSER LEBEN. GEGEN MANCHES KANN MAN SICH STEMMEN, ANDERES GESCHIEHT EINFACH.



ABER DIE INNENEINRICHTUNG WAR KATASTROPHAL. SIE HATTE ÜBERHAUPT NICHTS MIT DEN MIES'SCHEN GEDANKEN ZU TUN. ALLES WAR VIEL ZU VERSCHACHTELT, FUNKTIONAL, ABER VIEL ZU KLEINTEILIG. DER RAUM BEKAM GAR KEINE LUFT ZUM ATMEN. ES WAR KLAR, DASS WIR TABULA RASA MACHEN MUSSTEN, WAS WIR DANN AUCH TATEN, UM MIES ZU HULDIGEN.

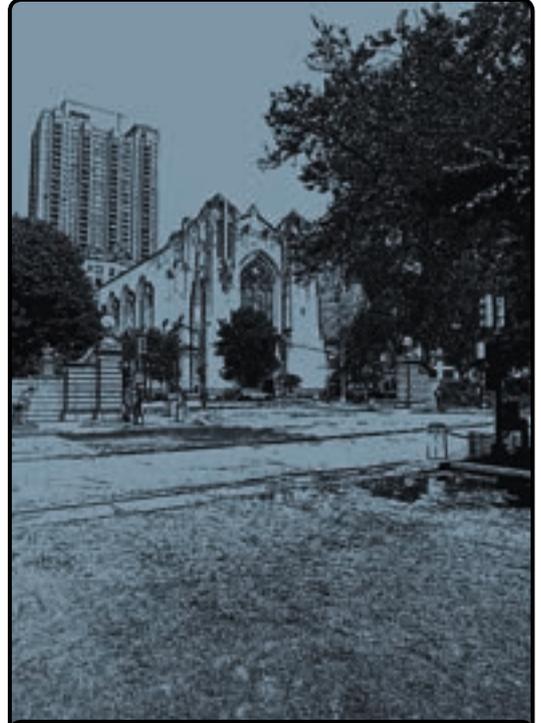


IN ANLEHNUNG AN BARCELONA HABEN WIR OFFENE RAUMEINHEITEN EINGESTELLT: FÜNF UNTERSCHIEDLICHE WANDWINKEL, OHNE TÜREN, VERTEILT AUF DEM GESCHOSS.



IN ZWEI DIESER GLÄSERNEN KISTEN HABEN FRANZ UND ICH UNSER BÜRO, IN DEN ANDEREN DREI FINDEN BESPRECHUNGEN STATT. AUF DEN RESTLICHEN FLÄCHEN SIND DIE ARBEITSPLÄTZE DER MITARBEITER VERTEILT, DER EMPFANG, SCHRÄNKE UND DER ÜBRIGE BÜROKRAM. NICHT NUR DIE EINBAUTEN HABEN WIR ERNEUERT, AUCH DEN BODEN HABEN WIR DURCH HELLE, FEINKÖRNIGE TRAVERTINPLATTEN ERSETZT. JENEM STEIN, DEN MIES AUCH IN BARCELONA VERWENDET HAT. DIE DECKEN ERSETZTEN WIR DURCH SCHWARZ EMAILLIERTE GLASPLATTEN. KEHRTEN ALSO DAS WASSERBECKEN UM, DER EFFEKT MIT DEM "MORGEN" IST NUN OBEN, AN DER DECKE STATT IM BODEN. DER RAUM WIRKT HÖHER, DIE DECKE VERSCHWINDET. DAS GLAS WIRD ZUM RAUMERWEITERUNGSMATERIAL, SCHWARZER GLANZ STATT IMMATERIELLE TRANSPARENZ.

HEUTE MACHTE ICH ETWAS SPÄTER MITTAGS-PAUSE ALS ÜBLICH. ICH ENTSCHIED MICH RÜBER IN DEN CENTRAL PARK ZU GEHEN.



AUF DEM WEG ZUM CENTRAL PARK GING ICH ZU MEINEM LIEBLINGSJAPANER HASHIMOTO UND NAHM EIN STÜCK BAUMKUCHEN MIT. DEN KUCHEN WERDE ICH WIE SO OFT AM SPÄTEN NACHMITTAG MIT EINER TASSE KAFFEE GENIESSEN. EINES DER VIELEN RITUALE, WELCHES ICH FRÜHER MIT BERTA TEILTE. WÄHREND ICH AN DER SYNAGOGE VORBEI GING, MUSSTE ICH AN HASHIMOTO DENKEN. WIE ORDENTLICH DIESER MANN DOCH SEIN SORTIMENT IN DER AUSLAGE DRAPIERTE. DIES IMPONIERT MIR IMMER WIEDER. SICHER WÄRE ER AUCH EIN GUTER ARCHITEKT GEWORDEN. OB MIES IN SEINER PERSON WIEDERGEBORNEN WURDE?



AN DER ECKE 5TH AVE/56TH ST STAND EIN FOOD TRUCK, DEN ICH BISLANG HIER NOCH NIE GEGEHEN HABE. ER MUSS WOHL GUT SEIN, DENN DIE SCHLANGE WAR LANG. "WARUM NICHT MAL WAS NEUES, ERIC", SAGTE ICH ZU MIR UND STELLTE MICH AN. VOR MIR STAND EINE ZIEMLICH KORPULENTE FRAU UND SCHRIE AUFGEBRACHT IN IHR GROSSES MOBILTELEFON HINEIN.





IMMER DIESE BANK NEBEN
EINER DOTTERWEIDE. HÄTTEN
WIR EINEN GARTEN, WÜRD
ICH SO EINEN BAUM PFLAN-
ZEN. DAS RAUSCHEN SEINER
BLÄTTER BESÄNFTIGT MICH.





AUF DEM RÜCKWEG IN DAS BÜRO GING ICH WIE SCHON SO OFT AM GUGGENHEIM MUSEUM VORBEI. BERTA LIEBTE DIESEN INNENRAUM. SIE SCHWÄRMTE IMMER VON DER "SCHNECKE" UND SCHNALZTE DABEI MIT DER ZUNGE.

DA WIR JAHRESKARTEN HATTEN, KAMEN WIR HÄUFIG HER. ICH HATTE UNS DIESE IMMER ZU WEIHNACHTEN GESCHENKT. BERTA FREUTE SICH JEDES MAL, AUCH WENN ES LÄNGST KEINE ÜBERRASCHUNG MEHR WAR. EINMAL HATTE DORT MAX HENRY NEUHAUS EINE KLANGINSTALLATION AUFGEBAUT. EINE ÄHNLICHE ARBEIT VON IHM HABEN WIR SPÄTER IN EINER GALERIE ERWORBEN UND BEI UNS AUFGESTELLT.



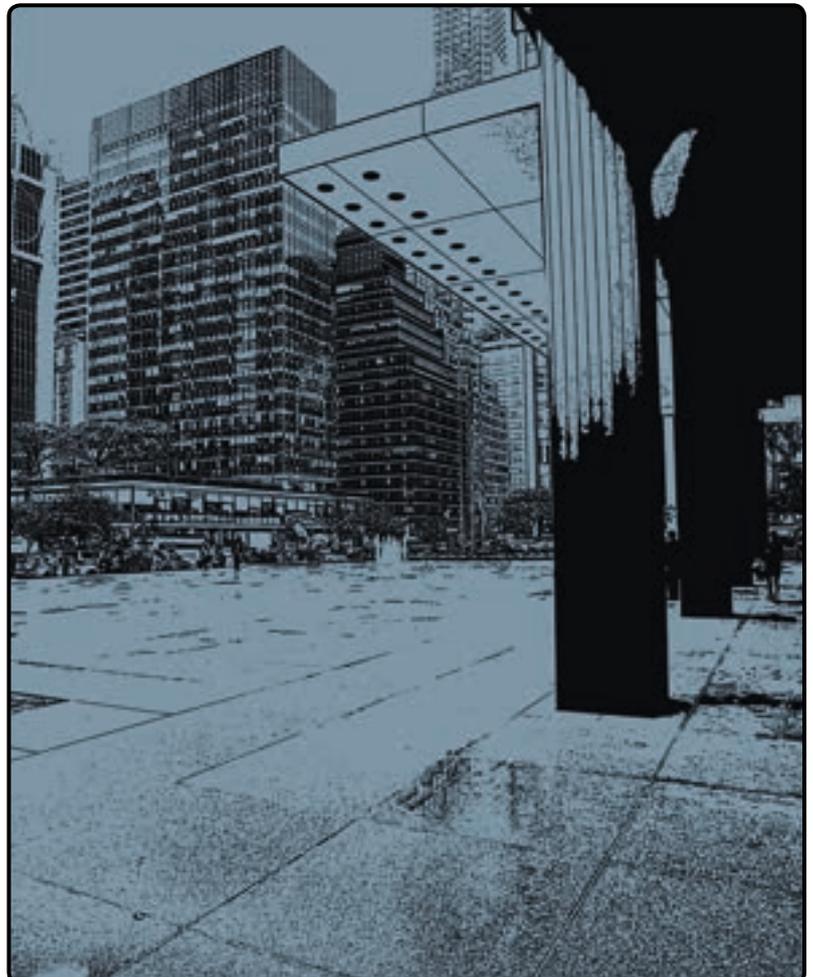
SEIT IHREM TOD HABE ICH EIN AUFNAHMEGERÄT IN DIE RÖHRE GELEGT. DORT FLIESST IHRE STIMME DURCH DAS ROHR ÜBER MEINE OHREN BIS ZU MEINEM HERZ. ICH VERMISSE SIE FURCHTBAR ... ACH ...



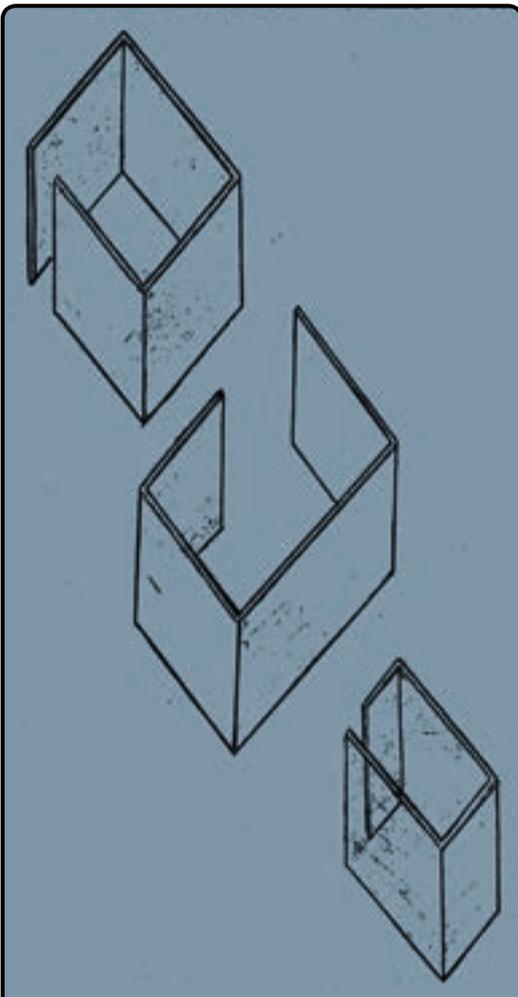
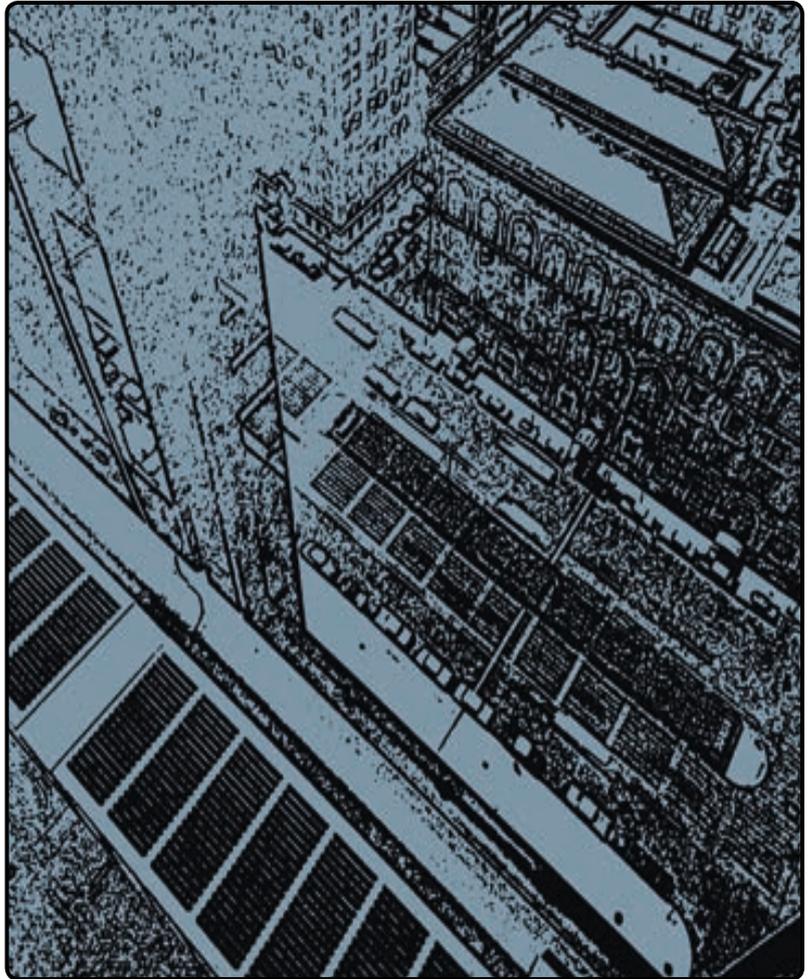
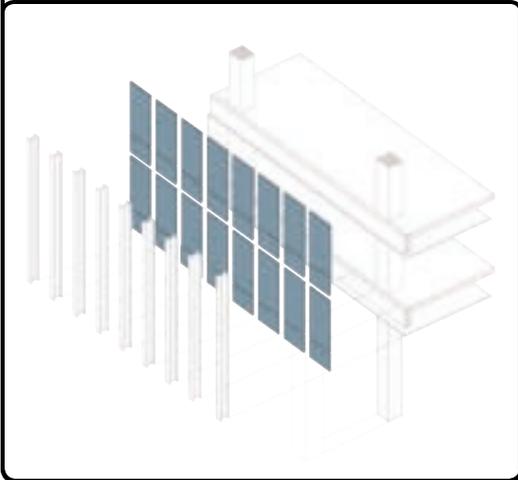


ICH ARBEITE GERNE UND VIEL, ICH LIEBE DIE ARCHITEKTUR. ABER SICHER, DIE ARBEIT HILFT MIR AUCH BEI DER TRAUERBEWÄLTIGUNG. VIELLEICHT VERSTECKE ICH MICH AUCH HINTER MEINER ARBEIT. DAS SAGT ZUMINDEST FRANZ. ALLEIN DIE UNZÄHLIGEN RITUALE, DIE ICH TAGTÄGLICH MACHE, GEBEN MIR STRUKTUR UND HALT, SIE ERMÖGLICHEN NICHT NUR MEINE ÄNGSTE ZU BEWÄLTIGEN. SIE SIND DIE ORDNUNG IN MEINER LEBENSZEIT, WIE DIE ORDNUNG BEI MIES DER ABGLANZ GÖTTLICHER ORDNUNG IST. BERTA WOLLTE NICHT, DASS ICH TRAUERIG DEN REST MEINES LEBENS VERBRINGE. SIE FAND NICHT ZULETZT IM MATERIAL DES GLASES DIE KOMPLEXITÄT DES LEBENS REPRÄSENTIERT. ALLEIN DESHALB FÜHLTE ICH MICH IM SEAGRAM GUT AUFGEHOVEN. WEGEN ALL DIESEN DINGEN KOMME ICH STETS GERNE HIER HER.

ES STIMMT AUCH NICHT, GLAS MACHE AUS SEINEM INHALT KEIN GEHEIMNIS. DIE AUSSENWELT, NATUR UND LANDSCHAFT DRINGT NICHT SO EINFACH DURCH DAS GLAS.

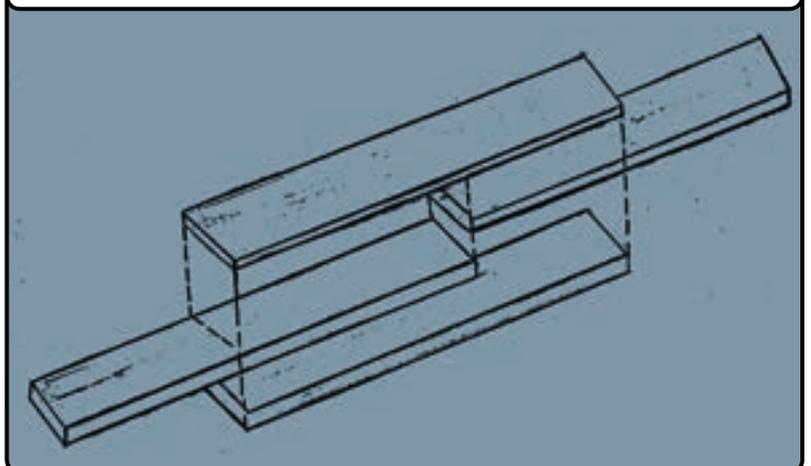


BEIM ERSTEN BETRETEN DER RÄUME FRAGTE ICH MICH, WIE DAS GLAS ALS MATERIAL WIRKEN SOLL. SICHER IST NICHT NUR SEINE TECHNISCHE FUNKTION INTERESSANT.

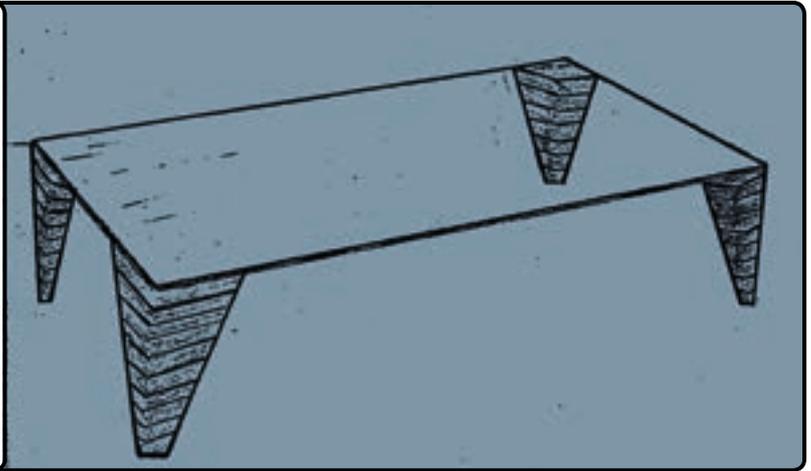


IST DAS ZIEL KEINE ABGRENZUNG NACH AUSSEN ZU HABEN? DIE AUFHEBUNG VON INNEN UND AUSSEN? VON INNEN ZWAR DIE PASSANTEN ZU SEHEN, ABER VON AUSSEN NICHT ZU SEHEN WAS HINTER DER FASSADE GESCHIEHT? MITNICHTEN. DIE SCHEINBARE IMMATERIALITÄT STEIGERT VIELMEHR DIE REALE WIRKUNG, DIE WELT WIRD EIN BÜHNENBILD, DAS AN DAS INNERE UNIVERSUM DES BEOBACHTERS ANGESCHLOSSEN WIRD. DAS BLÄULICHE GLAS SPIELT MIT REFLEXION UND TRANSPARENZ. DIE SPIEGELUNG AUF DER GLASOBERFLÄCHE SORGEN DAFÜR, DASS MAN DIE GLASFLÄCHE IMMER NOCH ALS BESCHÜTZENDE GRENZE ZUR AUSSENWELT WAHRNIMMT.

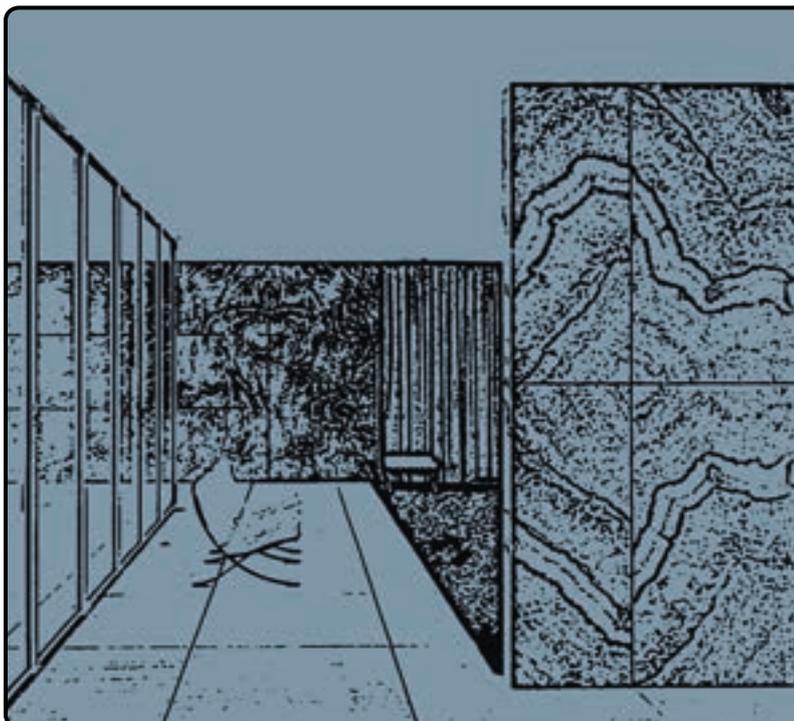
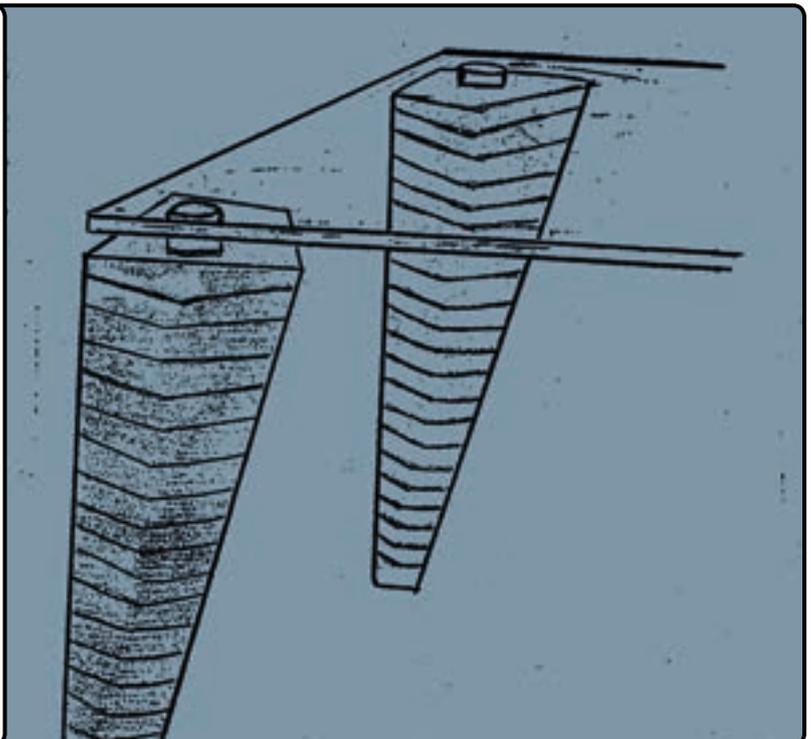
GLEICHZEITIGE AN- UND ABWESENHEIT, GLAS ALS EINE ABSTRAKTE, AMBIVALENTE, EINE DIE ZEIT NECKENDE MEMBRAN.



DIE VIELWIRKSAMKEIT DES GLASES HAT FRANZ UND MICH SCHON IMMER MEHR INTERESSIERT ALS SEINE TECHNISCHEN EIGENSCHAFTEN ODER SEINE VIEL GEPRIESENE MODERNITÄT. IN UNSEREN BAUTEN WIE AUCH IN UNSEREM BÜRO EXPERIMENTIEREN WIR HÄUFIG DAMIT UND SAGEN OFT, DASS WIR DAS WESEN DES GLASES IMMER NOCH NICHT ENTSCHLÜSSELT HABEN.



DIE EINGESTELLTEN BÜROKÖRPER HABEN WIR AUS GESTAPELTEN GLASSTREIFEN ERBAUT. 20 CM BREITE, UNTERSCHIEDLICH HOHE STREIFEN AUS KLARGLAS VERKLEBTE WIR ZU RAUMHOHEN WÄNDEN. DADURCH REDUZIERT SICH NICHT NUR DIE DURCHSICHT BZW. ERHÖHT SICH NICHT NUR IHRE KÖRPERHAFTIGKEIT. FASZINIEREND IST VOR ALLEM, WIE SICH DAS LICHT DURCH DIE WÄNDE BRICHT UND SEINEN SCHATTEN IN SPEKTRALFARBEN AUF DIE OBERFLÄCHEN WIRFT. FÜR MICH, DER ANGST VOR DER DUNKELHEIT HAT, IST DIES DIE RETTENDE KAPELLE, IN DER LICHT ZUM SCHÜTZENDEN HEILIGEN WIRD.



AUCH DIE TISCHBEINE HABEN WIR SO KONSTRUIERT UND ARBEITSPLATTEN AUS GLAS AUFGELEGT. ZUNÄCHST IN KLARGLAS, DANN UNTERSCHIEDLICH EINGEFÄRBT UND BEHANDELT. SCHLIESSLICH HABEN WIR UNS AUCH HIER FÜR EINE ANDERE KRAFTVOLLE WIRKUNG ENTSCHEIDEN: DIE STEINE, DIE MIES FÜR BARCELONA GEWÄHLT HATTE. ICH BIN FASZINIERT VON DEN STEINEN: DEM ONYX UND DEM TINOS VERDE ANTICO. BERTA HATTE ICH NACH UNSEREM BESUCH IN BARCELONA BEI EINEM GOLDSCHMIED EINEN GOLDENEN RING MIT EINEM ÄHNLICH GRÜNEN STEIN MACHEN LASSEN. ES WURDE IHR LIEBLINGSRING.



ICH HATTE GENUG FÜR HEUTE GEARBEITET. WIE JEDEN MITTWOCH WOLLTE ICH MICH NOCH MIT FREUNDEN IN EINER JAZZBAR TREFFEN. SO GING ICH BEI ABENDLICHT RICHTUNG TRIBECA, KAUFTE UNTERWEGS NOCH EIN BROT, EINEN VORBEREITETEN SALAT OHNE ZUCCHINI, ZUSÄTZLICH EINIGE TOMATEN, PILZE UND ETWAS SALAMI. ALLES PACKTE ICH IN MEINEN RUCKSACK.



NOCH EIN KLEINES STÜCK, ÜBERQUERTE DIE STRASSE, BOG IN EINE ANDERE EIN UND STAND KURZ DANACH VOR DEM "ODEON". HIER ERWARTETEN MICH BEREITS HUBERT UND KARL. BEIDE KANNTEN ICH SEIT MEINER KINDHEIT. KARL WAR DER SOHN VON FRED UND MARIA. BEI IHNEN WUCHS ICH QUASI AUF. BIS HEUTE, NACH SO VIELEN JAHREN IHRES TODES, FÜHLE ICH MICH IN DER SCHULD DIESER MENSCHEN. SIE HABEN SO VIEL FÜR MICH GETAN. WIR BESTELLTEN DAS ÜBLICHE: ROSÉ UND ASSEN EINIGE ERDNÜSSE. ES GAB KEINE LIVEMUSIK, ABER DER DJ LEGTE NEUE PLATTEN AUF.

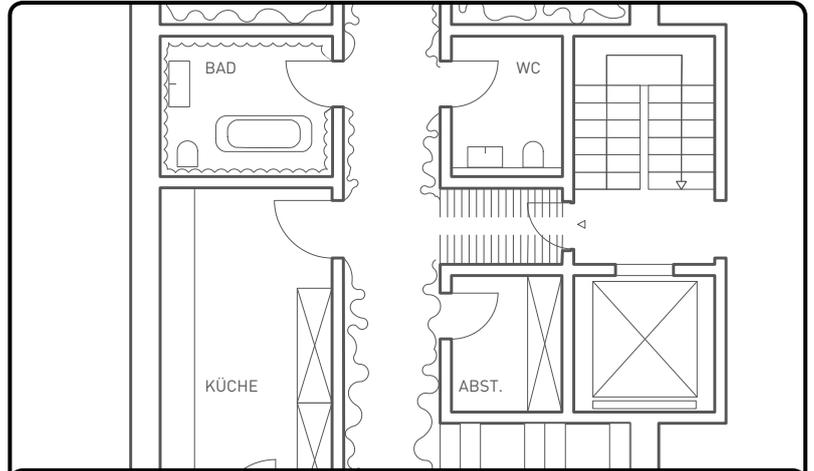




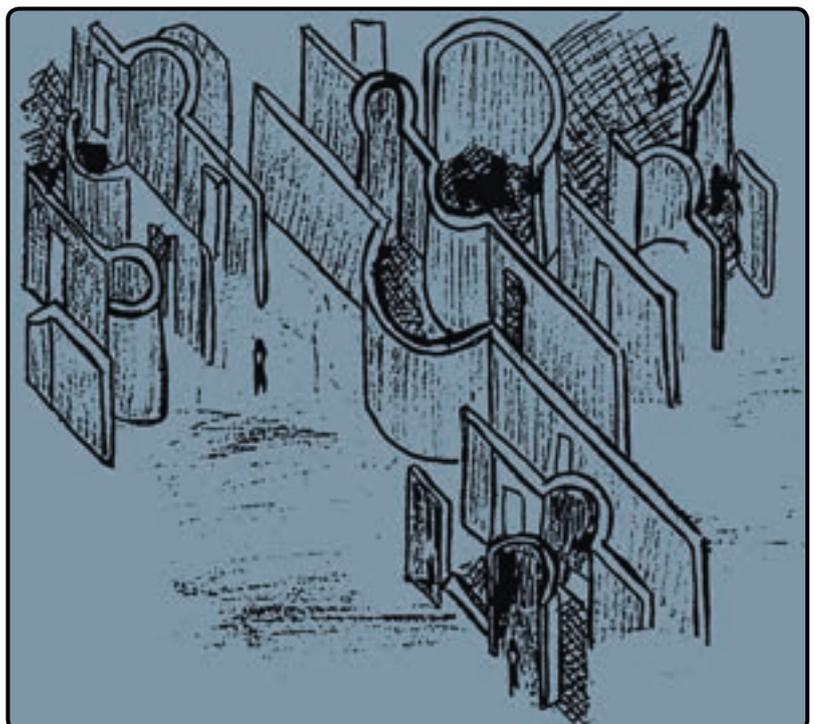
ES WAR INZWISCHEN 21.30 UHR GEWORDEN. WIR BRACHEN AUF, NAHMEN UNSERE JACKEN UND VERLIESSEN DAS "ODEON". AN DER NÄCHSTEN STRASSENKREUZUNG ANGEKOMMEN, TRENNTEN SICH UNSERE WEGE. ICH WOLLTE NACH HAUSE. HUBERT WOLLTE NOCH IN DAS FITNESS STUDIO UND VERABSCHIEDETE SICH WIE GEWOHNT VON UNS MIT "JA, JA, IHR WERDET NOCH SEHEN WAS IHR DAVON HABT, DASS IHR KEINEN SPORT MACHT, IHR ZWEI ALTEN". KARL GRINSTE, HOB DEN ARM UND VERSCHWAND UM DIE ECKE. IN MOMENTEN WIE DIESEN DACHTE ICH OFT AN BERTA. WAS WÜRDTE SIE JETZT WOHL TUN. WENN ICH DIR TÜR HEREINKAM, WARTET SIE FRÜHER IN DER KÜCHE AUF MICH. OFT KAM ICH SPÄT, ABER SIE WAR IMMER WACH. SIE WÄRMTE DAS ESSEN FÜR MICH AUF, SETZTE SICH ZU MIR AN DEN TISCH UND BEOBACHTET MICH BEIM ESSEN.



NUN ERWARTETE MICH EINE LEERE WOHNUNG, EINE KALTE WOHNUNG. NIEMAND AUSSER MIR WOHNT DARIN. AM HAUSEINGANG TRAF ICH JACK. ER WOLLTE AM WOCHENENDE SEINE TOCHTER BESUCHEN UND HATTE FÜR SEINE ENKEL GESCHENKE GEKAUFT. WIR GINGEN ZUSAMMEN ZUM AUFZUG. FREILICH WEISS ER, DASS ER IM AUFZUG NICHT RAUCHEN DARF. DOCH DAS KÜMMERT IHN NICHT. ER HAT SEINE PFEIFE FAST STÄNDIG FEST IM MUND, SO AUCH IN DER KABINE. MEINE MÜDIGKEIT BERUHIGTE MEINE ÄNGSTE DURCH DIE ENGE. WÄHREND JACK ÜBER SEINE SHOPPING-ERLEBNISSE SPRACH, SCHLOSS ICH FÜR EINEN KURZEN AUGENBLICK DIE AUGEN UND ACHTETE WIEDER AUF DIE MOTORENGERÄUSCHE DES AUFZUGS. DAS SANFTE SUMMEN UND RATTERNDE "KRRR" AUS DER FERNE SOLLTE NOCH NICHT MEINE LETZTE MUSIK AM ABEND SEIN. ICH NAHM MIR VOR, NOCH AN MEINER INSTALLATION VON MAX NEUHAUS ZU LAUSCHEN. VON JACK VERABSCHIEDETE ICH MICH NUR DURCH EIN KURZES KOPFNICKEN, FUHR ZWEI STOCKWERKE WEITER UND STIEG AUS. MEINE WOHNUNGSTÜR ERWARTETE MICH.

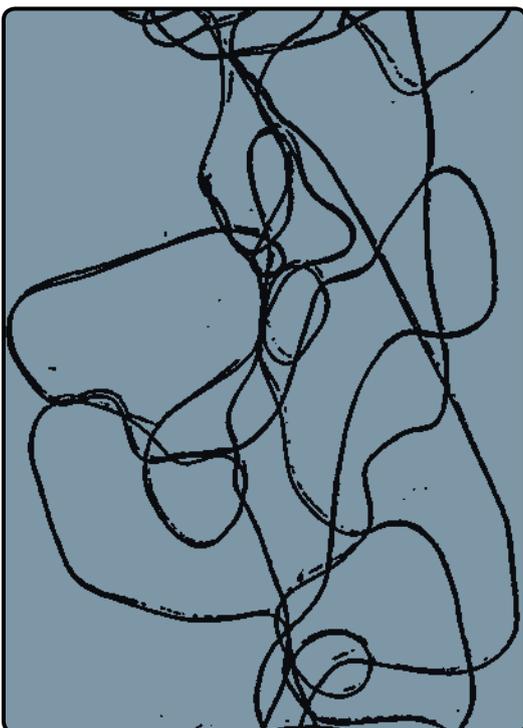


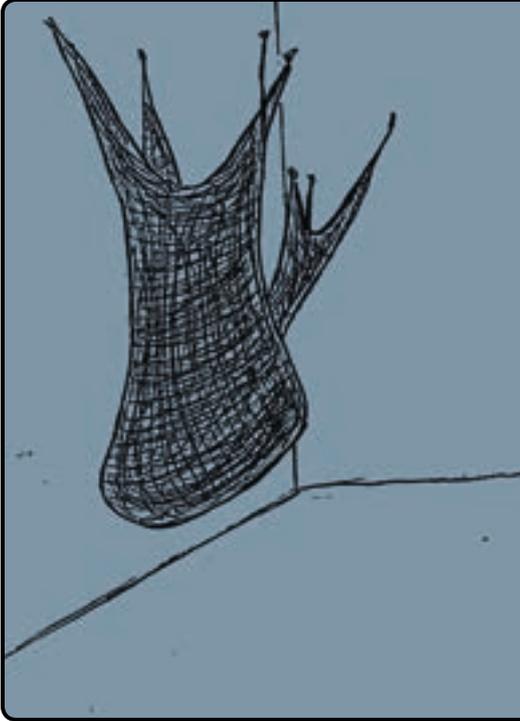
MEINE EINGANGSTÜR HATTE ICH WIE EINE WASSERDICHTTE TÜR EINES U-BOTTES EINGEBAUT. IN DER WAND WAR NUR DIE EINE UMLAUFENDE LINIE DER TÜR ZU SEHEN, MIT RUNDEN EGERLUNDEN ECKEN, OHNE GRIFFE, NUR EINEM KLEINEN SCHLÜSSELLOCH.





HINTER DER TÜR WAR MEIN KONTAKTRAUM. HIER, AN DIESER ENGEN STELLE DES EIN- UND AUS-TRETENS, DES ÜBERGANGS VON PRIVAT ZU ÖFFENTLICH, VON KONTROLLIERTER INTIMITÄT ZU SPONTANER ÖFFENTLICHKEIT, BERÜHRTE MICH DER RAUM TATSÄCHLICH - KÖRPERLICH. MEINE ÄNGSTE DER ENGE SOLLTEN HIER AM PRÄSENTESTEN SEIN. BERTA HATTE WUNDERSCHÖNE, LANGE, SCHWARZE WIMPERN. SO WIE DIESE MICH AN MEINER PSYCHE BERÜHRTEN, SOLLTEN MICH DIE BORSTEN AN WÄNDEN UND DECKE PHYSISCH KONTAKTIEREN. ES GAB KEIN VORBEIDRÜCKEN, HIER WURDE ENGE TATSÄCHLICH SPÜRBAR, FÜR ALLE.



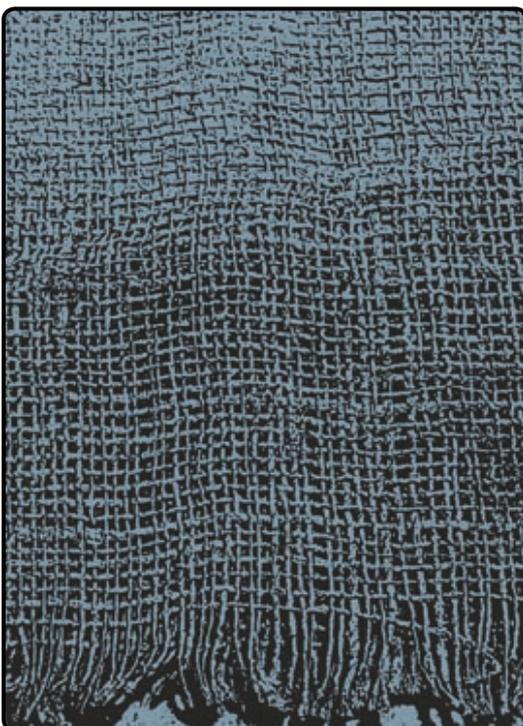


IM FLUR ZOG ICH MEINE JACKE AUS, MEINE SCHUHE UND LEGTE ALLES IN DER ANKLEIDE AB. KNÖPFTE MEIN HEMD AUF, ZOG ES AUS UND WARF ES IN DEN WÄSCHEKORB. ES ROCH NACH MIR, NACH SCHWEISS UND RESTEN VON MEINEM PARFUM. ICH NAHM DEN RUCKSACK, GING MIT IHM IN DIE KÜCHE UND RÄUMTE DIE EINGEKAUFTEN LEBENSMITTEL AUF.

DANN SCHLURFTE ICH IN MEINEN SOCKEN IN DAS WOHNZIMMER, WO AUS EINEM NETZARTIGEN GEWEBE EIN COCOON-ARTIGER HÄNGESACK ZU KLEBEN SCHEINT. DARIN LEGTE ICH MICH FÜR EINIGE MINUTEN AB UND LIES DEN TAG REVUE PASSIEREN. STIEG DANN WIEDER AUS UND GING ZU DEM "HÖRGERÄT" VON NEUHAUS, KLICKTE AUF DEN KNOPF AN DEM KLEINEN GEHÄUSE UND LAUSCHTE DEN MIT STARKEM HALL AUFTAUCHENDEN GERÄUSCHEN UND SPRACHFETZEN:

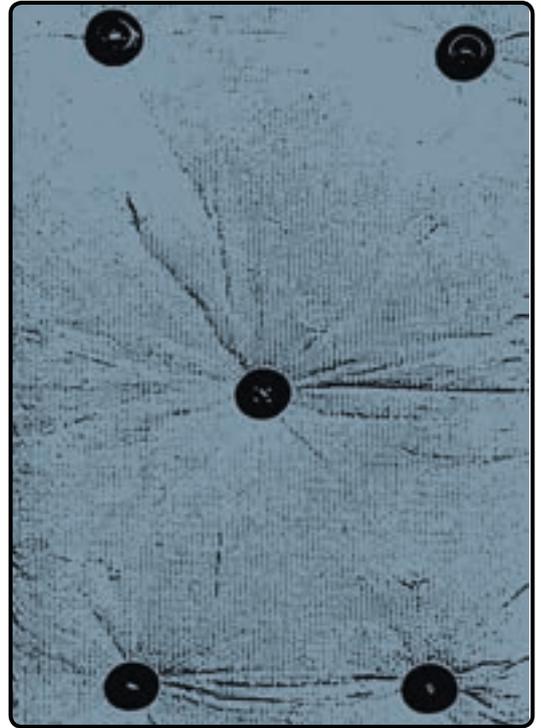
"LASS UNS EIN STÜCK GEHEN. DER WARMER SAND UNTER MEINEN FÜSSEN FÜHLT SICH SO

SCHÖN AN." - "SOLLEN WIR HEUTE ABEND SALAT ESSEN?" - "MIST, JETZT HABEN WIR DEN BLUMENKOHL VERGESSEN. ERIC, WIR WOLLTEN DOCH HEUTE EINE BLUMENKOHLSUPPE KOCHEN." - "ERIC, DAS IST DOCH NUR ETWAS REGEN. WIR BRAUCHEN KEINEN SCHIRM. REGEN LIEBE ICH, DU WEISST DAS. OB DER REGEN HEUTE NOCH AUFHÖRT? HOFFE NICHT." - "ICH HABE EIN NEUES SCHAUMBAD GEKAUFT.



SOLLEN WIR EIN BAD NEHMEN?" - "MICH BERUHIGT DER REGEN SEHR, ICH LIEBE ES, SEINEM KLANG ZU LAUSCHEN. WIE DIE TROPFEN ANS FENSTER PLATSCHEN UND LANGSAM HERUNTER LAUFEN." - "SUCHST DU DEINE SOCKEN"? DIE

HABE ICH DIR AUF DEN TISCH GELEGT." - "ERIC, KOMMST DU ESSEN? JETZT LASS DOCH MAL DEINEN ARCHITEKTENKRAM LIEGEN UND KOMM BITTE." - "SOLLEN WIR EINEN KAFFEE TRINKEN?" "ICH HAB PFLAUMENKUCHEN GEKAUFT, MÖCHTEST DU JETZT EIN STÜCK ODER LIEBER NACHHER ZUM KAFFEE?" - "WIR MÜSSEN UNS BEEILEN, FRANZ UND JANE WARTEN DOCH SCHON AUF UNS." - "NEIN, ICH HAB KEINEN HUNGER, ICH HAB DOCH SCHON GEESSEN, DU MUSST DICH NICHT IMMER UM MICH SORGEN, ERIC." - "ICH WÜRDTE MIR GERNE NOCH DIE SCHLÜHE IM SCHAUFENSTER ANSEHEN." - "WAR DAS NICHT JANE, DIE GERADE VORBEI GEFAHREN IST?" - "KANNST DU MIR BITTE MEINE TABLETTE AUS DER APOTHEKE MITBRINGEN." - "HEUTE IST ABER VIEL LOS AUF DEN STRASSEN. MAN WIRD JA GLATT ÜBERFAHREN, WENN MAN NICHT AUFPASST." - "ES IST ROT ERIC, BEI ROT GEHT MAN NICHT ÜBER DIE STRASSE, LASS DAS BITTE!" - "WIR WÄREN BESSER MIT DER U-BAHN GEFAHREN, JETZT SITZEN WIR IM STAU FEST." - "WEISST DU NOCH WANN WIR DIESEN SONG ZUM ERSTEN MAL GEHÖRT HABEN ERIC, ES IST SO LANGE HER ..." - "EIN KILO VON DEN TOMATEN BITTE. ERIC, MÖCHTEST DU NOCH ÄPFEL?" - "CREMST DU BITTE MEINEN RÜCKEN EIN?" - "ICH HABE HEUTE EINEN RIESENDURST" - "NEIN, ICH MÖCHTE KEIN EIS. ICH WERDE NOCH ETWAS IN MEINEM BUCH LESEN. WIR KÖNNEN JA SPÄTER NOCH EINE KLEINIGKEIT ESSEN." - "DIESE MÖWE IST WIRKLICH HARTNÄCKIG. PSCHT, PSCHT, WEG MIT DIR, LOS!" - "DAS IST KEINE BESONDERE MUSCHEL, SIE IST WIE JEDE ANDERE AUCH." - HMMM "ERIC DU MUSST DICH DEINEN ÄNGSTEN ENDLICH STELLEN, SO GEHTS DOCH NICHT WEITER MIT DIR."



IM BAD EMPFING MICH DIE MILCHIG SCHIMMERENDE HAUT DER WÄNDE. MIT SCHNELLEN HANDBEWEGUNGEN PUTZTE ICH MIR MEINE ZÄHNE, SETZTE MICH AUF DIE TOILETTE, WUSCH MIR DIE HÄNDE UND GING INS SCHLAFZIMMER ZURÜCK. LANGSAM ZOG ICH MICH VOLLENDTS AUS, SCHLÜPFTE IN MEINEN PJAMA UND GING INS BETT. ICH WAR MÜDE, IN LETZTER ZEIT WAR ICH OFT MÜDE. ES IST NICHT NUR DAS ALTER. DARÜBER WOLLTE ICH SOWIESO NICHT MEHR REDEN. ÜBER DIE URSACHEN DER MÜDIGKEIT SCHON EHER. ABER WAS LÄSST SICH ÜBER DAS LEBEN UND DIE LIEBE SCHON SAGEN ...

